Turnverein Bergkrug e.V.

Rundbrief

Juli 2015

- Basketball
- Kinderturnen
- Eltern-Kind-Turnen
- Gymnastik I
- Gymnastik 50 plus
- Tanzen und Aerobic
- Wirbelsäulen-gymnastik
- Tennis
- Tischtennis
- Volleyball

im Internet: www.tvbergkrug.de

Bonus und Extras für unsere Mitglieder

Partner-Krankenkasse des TV Bergkrug will die Aktiven belohnen

Das ist eine Partnerschaft, die sich für die Mitglieder des TV Bergkrug und für deren Familien bezahlt macht: Die BKK24 spendiert 80 Euro für jedes neu Mitglied aus unserem Verein, das außerdem nicht raucht und Normalgewicht hat. Diese Prämie, benannt nach dem „Länger besser leben."-Programm der Krankenkasse, gibt es in jedem Jahr neu.

Darüber hinaus werden jede Menge Extras geboten, darunter sportmedizinische Untersuchung, Sportlerbrillen für die Jüngeren, Geld für professionelle Zahnreinigung und hohe Zuschüsse zu Gesundheitsurlauben. Was es alles gibt und wie viel diese exklusiven Leistungen wert sind, steht im Internet unter der Adresse www.bkk24.de/extras. Und natürlich gibt es diese Informationen auch schriftlich oder persönlich, zum Beispiel in einem der ServiceCenter in Schaumburg, schnell zu erreichen in Stadthagen, Obernkirchen oder Rinteln.

KleinerTipp: Die Prämie für neue Kunden kann ganz leicht auf 100 Euro aufgerundet werden. Dazu einfach das Online-Formular unter www.bkk24.de/80 aufrufen und den Namen zum Beispiel des Vereinskameraden, der Partnerin oder des Nachbarn angeben, der die Krankenkasse empfohlen hat.

Darüber hinaus lohnt es sich, unabhängig von einer Mitgliedschaft, in das „Länger besser leben."-Programm einzusteigen. Nach der Auswertung eines Fragebogens bekommt man Expertentipps, wie man zum Beispiel seine Ernährung verbessern kann und Angebote, wie etwa zur Gewichtsreduktion oder zur Nikotinentwöhnung, die von der BKK24 bezahlt werden.

Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine, kürzt die öde Zeit,
und er schützt uns durch Vereine vor der Einsamkeit.
Joachim Ringelnatz (1883 - 1934)

Liebe Mitglieder und
Freunde des TV Bergkrug

Dieser Spruch ziert seit einiger Zeit Veröffentlichungen des TV Bergkrug e.V.. Er bringt uns in Erinnerung, dass Sport nicht nur ein Mittel zum Zweck der Gesundheit ist, wie es Fitness- und Wellness-Einrichtungen heute häufig propagieren, sondern dass Sportvereine auch ein Ort sind, an dem wir uns treffen und Gemeinsamkeit leben und erleben.

Gemeinsame Erlebnisse, dazu gehören neben den Trainingsstunden und den Wettkämpfen in den Abteilungen auch Veranstaltungen, die gleichermaßen für alle Mitglieder des Vereins und seine Freunde die Möglichkeit bieten, sich auch über die Abteilungen und den Sport hinaus kennenzulernen und Spaß zu haben.

In diesem Jahr haben wir unter anderem dazu eine Winterwanderung, einen Besuch der Schillathöhle, eine Jugendfahrt, das Nikolausturnen und einen Vereinsball im Programm. Möglich ist das alles nur durch den großen ehrenamtlichen Einsatz einiger Mitglieder, die diese Veranstaltungen organisieren. Den größten Dank, den wir ihnen dafür erweisen können ist, wenn wir zahlreich an diesen Veranstaltungen teilnehmen.

Aus dem sportlichen Bereich gibt es zu berichten, dass wir mit Pilates und Zumba zwei Angebote wieder bzw. neu aufnehmen konnten. Beide Kurse haben große Resonanz gefunden. Dies liegt nicht zuletzt auch an dem Engagement der beiden Übungsleiterinnen Antonia Liehr und Steffy Nöske.

Möglich wurde das auch dadurch, dass wir dank einem großzügigen Entgegenkommen der Gemeinde Helpsen die Möglichkeit bekommen haben, das Sportheim Südhorsten für unsere Angebote zu nutzen. In diesem Zusammenhang gilt unser Dank auch der Kirchengemeinde in Seggebruch, die uns in den Wintermonaten den Gemeindesaal zur Verfügung gestellt hat, damit wir unsere Angebote für die jungen und jüngsten Tänzer aufrechterhalten konnten. Trotzdem arbeiten wir weiter an einer langfristigen Lösung der Hallenproblematik.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen eine schöne und nicht nur sportlich erfolgreiche Sommerzeit. Ich bedanke mich bei den zahlreichen Helfern und Helferinnen im Verein und bei den Gemeinden und Sponsoren, die den Verein auch im vergangenen Jahr wieder in vielerlei Hinsicht unterstützt haben. **Bleibt gesund und habt Spaß.**

O. Brützel

Otfried Brützel

Impressum

Rundbrief Juli 2015 des TV Bergkrug e.V.

Herausgeber:	Turnverein Bergkrug e.V.
Postadresse:	Geschäftsstelle c/o Klaus Busche Am Ihlpohl 14, 31691 Helpsen, Tel.: 05724 – 8910 e-mail: info@tvbergkrug.de
Titelfoto:	„2. Damen-Volleyballmannschft des TVB - frische Kreismeisterinnen und Aufsteigerinnen in die Bezirksklasse“
Fotos:	Privat Schaumburger Nachrichten (Fotos Mitgliederversammlung)
Redaktion:	Isrun Speer
Redaktionsanschrift:	TV Bergkrug e.V. - Geschäftsstelle - Am Ihlpohl 14, 31691 Helpsen
V.i.S.d.P.:	Otfried Brützel, Heidestraße 13, 31693 Hespe
Druck:	Wilhelm Vehling GmbH, Schwarzer Weg 22, 31688 Nienstädt
Hinweis:	Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des jeweiligen Autors und nicht immer die Meinung der Verantwortlichen wieder

Hartmann automobile

Werkstatt-Service-Handel

Bernd Hartmann
Kfz-Meister

Zu den Höfen 3
31691 Seggebruch
Telefon 0 57 24/91 38 91
Telefax 0 57 24/91 38 93
e-mail: bbhartmann@yahoo.de

Autogas
Einbau + Service

Lackierungen
Karosseriefachbetrieb

Der Vorstand besteht seit dem 4. April 2014 aus:

Vorsitzender			
Otfried Brützel	Hespe	Tel.: 05721 – 6950	vorsitzender@tvbergkrug.de
Stellvertreter			
1. Klaus Busche	Helpsen	Tel.: 05724 – 8910	stv.vorsitzender1@tvbergkrug.de
2. Wilfried Wecke	Helpsen	Tel.: 05724 – 4240	stv.vorsitzender2@tvbergkrug.de
Wilfried Wecke ist auch Ansprechpartner für die ***Werbung im Rundbrief***			
Kassenwart			
Christophe Wolff	Helpsen	Tel.: 05724 - 9584555	kassenwart@tvbergkrug.de
Schriftführerin			
Kirsten Busche	Helpsen	Tel.: 05724 - 902909	schriftfuehrer@tvbergkrug.de
Sportwart			
Daniel Winzker	Hespe		sportwart@tvbergkrug.de
Jugendwart			
Ulrich Speisekorn	Stemmen	Tel.: 05724 - 1750	jugendwart@tvbergkrug.de
Sozialwart			
Herbert Presser	Stemmen	Tel.: 05724 - 1379	sozialwart@tvbergkrug.de
Pressewartin			
Isrun Speer	Stemmen	Tel.: 05721 - 9350275	pressewart@tvbergkrug.de

Erweiterter Vorstand:

Basketball			
Kai T. Bunzel	Helpsen	Tel.: 05724 - 391533	basketball@tvbergkrug.de
Gymnastik			
Angelika Presser	Stemmen	Tel.: 05724 - 1379	t&g@tvbergkrug.de
Tanzen			
Stephanie Nöske	Obernkirchen	Tel.: 0151 - 24112064	tanzen@tvbergkrug.de
Tennis			
Gisela Janßen	Stadthagen	Tel.: 05721 - 939701	tennis@tvbergkrug.de
Tischtennis			
Heinrich Kammann	Rusbend	Tel.: 05722 – 27337	tischtennis@tvbergkrug.de
Volleyball			
Maren Kirchhoff	Volksdorf	Tel.: 0176 - 53902581	volleyball@tvbergkrug.de

Kassenprüfer:
Dennis Busche, Marion Drinkuth, Oliver Feldmann, Winfried Fenske, Frank Köper

Ehrenrat:
Wilfried Dettmer, Helga Kauke, Uwe Redeker, Friedhelm Rodenberg, Maria Uhlmann

Freud & Leid im TVB

Traurig teilen wir mit, dass **Eva-Maria Gnoth** am 01.05.2015 verstorben ist. Eva-Maria, Ehefrau unseres Ehrenvorsitzenden Günther Gnoth, war seit dem 13.12.1960, d.h. über 54 Jahre im TVB sportlich und ehrenamtlich aktiv:

- vom 15.02.1964 bis 09.09.1972 stellvertretende Abteilungsleiterin Volleyball
- vom 09.09.1972 bis 02.03.1978 stellvertretende Abteilungsleiterin Volleyball und Gymnastik
- vom 02.03.1978 bis 24.02.1984 Abteilungsleiterin Gymnastik
- vom 23.02.1996 bis 21.02.1997 Mitglied des Ehrenrats

Wir werden uns gern an Eva-Maria, ihre freundliche Art und ihr sportliches Engagement erinnern.

Winterwanderung im Januar 2015

Am 15.1.2015 fand die Winterwanderung mit einigen unverdrossenen Wanderfreunden statt. Die Route führte über die Riepackerstraße hin zu der neuen Ersatzfläche für Überschwemmungen. Hier konnte uns Herbert Presser die Höchststände der letzten großen Überschwemmung zeigen. Entlang der Bahnhofstraße ging die Wanderung durch das Neubaugebiet am Kreisaltenheim zurück zum Schulzentrum. Nach ca 2,5 Stunden war die Wanderung bei leichtem Schneetreiben zu Ende.

Wilfried Wecke

Mitgliederversammlung am 13.03.2015

Auf Wunsch des Nachbarvereins TSV Hespe e.V., einiger Sportler, die in beiden Vereinen Mitglieder sind, sowie der regelmäßig von beiden Vereinen eingeladenen Gemeinde- und Samtgemeindevertreter war unsere Mitgliederversammlung zur Vermeidung einer Terminkollision vom „letzten Freitag im Februar" auf den 13.03.2015 verschoben worden. Der große Raum im Sportpark Südhorsten war am Freitag, den 13., denn auch gut gefüllt, der 1. Vorsitzende Otfried Brützel konnte insgesamt 58 stimmberechtigte Mitglieder zur Versammlung begrüßen. Nachdem die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit durch die Mitgliederversammlung festgestellt und die Tagesordnung sowie das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung genehmigt waren, wurden die Berichte der Vorstandsmitglieder, der Abteilungsleitungen und der KassenprüferInnen von allen Anwesenden mit großem Interesse verfolgt.

Für 25-jährige TVB-Mitgliedschaft geehrt wurden Kirsten Busche, Rosemarie Fiebig, Karl-Heinz Lahmann, Klaus Peek, Norbert Hoffart, Torsten Köpper, Giesela Oermann, Thomas Wolff – noch einmal herzlichen Glückwunsch! Wir freuen uns, dass es diese langjährigen Mitgliedschaften in unserem Verein gibt, zeigen sie doch, dass viele SportlerInnen mit Spaß und Konstanz im TVB verwurzelt sind.

Otfried Brützel, Kirsten Busche, Wilfried Wecke, Giesela Oermann, Norbert Hoffart, Rosemarie Fiebig

Foto: Schaumburger Nachrichten (Tina Bonfert-Horvath)

Die Gemeindevertreter entboten ihre Grußworte und hatten freundlicherweise wieder „eckige Schaumburger Blumensträuße“ zur Unterstützung des TVB dabei – hierfür noch einmal ein herzliches Dankeschön!

Die turnusmäßigen Neuwahlen des Vorsitzenden, der Schriftwartin, des Sportwartes, des Jugendwartes (Bestätigung) und des Sozialwartes, die Einrichtung der neuen Abteilung „Tanzen“ sowie die Bestätigungen der Abteilungsleitungen gingen zügig vonstatten, die vorgeschlagenen Personen wurden von der Versammlung ohne Gegenstimme gewählt bzw. bestätigt.

Abgestimmt wurde zudem über etliche Satzungsänderungen, bei denen es insbesondere um die Streichung widersprüchlicher Regelungen, einige redaktionelle Änderungen, aber auch um Anpassungen hinsichtlich Beitragsfestlegung, Aushang von Informationen, Streichung des Alleinvertretungsrechts durch nur eine Person usw. ging. Wohl angeregt durch die Erfahrungen des letzten Jahres gab es hier viele Verständnisfragen, Diskussionsbeiträge und Anregungen aus dem Kreis der Mitglieder, die gern mit aufgenommen wurden – das ist gelebte Vereinsarbeit! Die Satzungsänderungen wurden anschließend mit nur einer Gegenstimme beschlossen.

Foto: Schaumburger Nachrichten (Tina Bonfert-Horvath)

Nach dem offiziellen Ende der fast 3-stündigen Mitgliederversammlung standen noch viele Mitglieder in gemütlicher Runde bei Kaltgetränk und leckeren Schnittchen beisammen und fachsimpelten über dies, das und jenes.

Isrun Speer

Gesundheitstag der Gemeinde Helpsen am 26.04.2015

Am 26.04.2015 fand von 11 bis 17 Uhr der 3. Gesundheitstag der Gemeinde Helpsen am Schulzentrum in Helpsen statt.

Der TVB war natürlich auch dabei und mit einigen Damen aus der Gruppe „Gymnastik 50 plus“ während des ganzen Tages mit eigenem Stand und praktischer Vorführung vertreten. Mit Plakaten und Fotos, die auf einer Pinwand übersichtlich präsentiert wurden, konnten Übungsbeispiele anschaulich dargestellt und von den Sportlerinnen, die etliche Fragen zu den Übungen auch gleich aus ihrer praktischen Sporterfahrung beantworteten, erläutert werden.

Giesela Oermann präsentierte Elemente des Eltern-Kind-Turnens mit Hilfe von Schuhkartons und Handtüchern, und die überaus wichtige Versorgung mit Kaltgetränken wurde von der U 18 der Basketballabteilung hervorragend sichergestellt.

Zusammen mit der BKK 24 wurden außerdem praktische Übungen mit dem Theraband vorgeführt. Die TVB-Sportlerinnen Gisela Janßen und Antonia Liehr bekamen dabei spontane Unterstützung von Mitgliedern der Gruppe Gymnastik 50 plus und einigen Besuchern! Dem Beifall und den Rückmeldungen der Besucher war zu entnehmen, dass diese Vorführung ausgesprochen gut ankam – Herr Liebrecht, BKK 24, bedankte sich denn auch ganz herzlich für das Engagement und die TVB-Unterstützung.

„Papier zum mitnehmen“ gab es für TVB-Interessierte ebenfalls: Einige Exemplare des letzten Rundbriefs 12/2014 und der neue Flyer des TVB mit allen aktuellen Trainingszeiten fanden regen Anklang. Wer Interesse am Trainingszeiten-Flyer hat, kann sich gern an die TVB-Geschäftsstelle wenden, dort stehen weitere Exemplare zur Verfügung; ausgehängt sind die Trainingszeiten aller Abteilungen natürlich auch im TVB-Schaukasten auf dem Edeka-Parkplatz.

Insgesamt war der Gesundheitstag 2015 ganz gut besucht und die Präsentationen des TVB haben das Gesamtangebot sinnvoll und abwechslungsreich ergänzt.

Angelika Presser / Isrun Speer

Familienwandertag am 7. Juni 2015
Ausflug zur Schillathöhle

Schillat-Höhle, was soll ich denn da? Nein, ich glaube, das ist nichts für mich. So meinte nicht nur meine Frau, als ich sie auf den Vereinsausflug angesprochen habe. Das hilft nichts, als „First Lady“ musst du mit.

Also fuhren wir gemeinsam mit 40 anderen Mitgliedern und Freunden des Vereins am Sonntag um 12:30 mit dem Bus los. Willi (Wecke) hatte alles perfekt organisiert – einschließlich des strahlend blauen Himmels. Nach 45-minütiger Fahrt quer durchs Schaumburger Land waren wir am Ziel. Vor Ort wurden wir von den Führern auf 2 Gruppen aufgeteilt. Während Gruppe 1 in die Höhle fuhr, sahen wir mit Gruppe 2 erst einen 3D-Film über den Süntel – allein dieser Film wäre schon die Reise wert gewesen.

Unter sachkundiger Führung ging es dann 45m in die Tiefe in Deutschlands nördlichste Tropfsteinhöhle. Sie wurde 1992 bei Sprengarbeiten im angrenzenden Steinbruch von Hartmut Brepohl entdeckt und nach fast 6-jähriger Ausbauphase im August 2004 der Öffentlichkeit als Schauhöhle übergeben. Die Höhle ist auf einer Länge von ca. 200 m barrierefrei begehbar.

Mit launigen Kommentaren und vielen Hintergrundinfor-

mationen wurden wir durch die Höhle geführt. Vorbei an detailgetreuen Reproduktionen frühester Felsmalerei sahen wir die unterschiedlichsten Formen von Tropfsteinen und Schauvitrinen mit Fossilien und Mineralien aus der Region. Anschließend gab es noch eine 3D-Dia-Schau mit Bildern aus der benachbarten, streng geschützten Riesenberghöhle. Um sie zu erhalten, darf sie nur zweimal im Jahr von Höhlenforschern begangen werden.

Wieder am Tageslicht zurück gab es Kuchen und Kaffee satt. Die Stunde, die uns dann noch bis zur Rückfahrt blieb, nutzten viele Teilnehmer für einen Spaziergang entlang des Steinbruchs.

Auf der Rückfahrt war man sich auch unter denen, die vorher nicht so begeistert waren, einig – das war ein schöner und interessanter Ausflug: Jetzt bin ich schon so lange im Schaumburger Land – das hätte man sich schon früher ansehen sollen.

Zurück in Helpsen ging es dann noch ins Tennishaus, wo wir bei Bratwurst, Sekt, Bier und interessanten Gesprächen diesen schönen Tag haben ausklingen lassen.

Otfried Brützel

POMPE & RINNE PARTNER

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Auf dem Bergkrug 24 · **31693 Hespe** · Telefon: (0 57 24) 95 95-0 · Telefax: (0 57 24) 95 95-95
info@pompe-rinne.de · www.pompe-rinne.de

...gastronomischgut

Getränke DAMKE
GETRÄNKEFACHMARKT
www.getraenke-damke.de

Getränkefachmarkt STEMMEN
Hesper Str. 31
31693 Hespe

TEL. 05721/9949970
FAX 05721/9949971
mail : stemmen@getraenke-damke.de

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 09.00 - 19.00 Uhr
Sa. 08.00 - 16.00 Uhr

Coca-Cola
Schutzmarken · kofferhaltig

König Pilsener
Das König der Biere.

EXTALER MINERALQUELL

Wohlfühl-Oase
Kosmetik · Fußpflege · Massage
www.kosmafu.de

Georg und Maria
Breitengraser GbR
Voßkampstraße 7
31691 Helpsen
Tel. (0 57 24) 399 678

Termine nach Vereinbarung

Turnverein Bergkrug e.V. von 1958

Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine,
kürzt die öde Zeit,
und er schützt uns durch Vereine
vor der Einsamkeit.
Joachim Ringelnatz (1883 - 1934)

Jugendfahrt

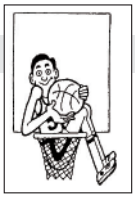
in den

Heidepark Soltau

Sonntag, 19.07.2015

Abfahrt:	8:00 Uhr Schulzentrum Helpsen
Rückkehr:	19:00 Uhr Schulzentrum Helpsen
Mindestalter:	10 Jahre, jüngere Kinder nur in Begleitung eines Elternteils
Kostenbeitrag:	Jgdl. bis 17 Jahre und Betreuer 18 EUR Erwachsene: 22 EUR
Anmeldefrist:	07.07.2015

Anmeldungen:	Jugendtrainer / Jugendwarte		
Formulare:	Ulrich Speisekorn:	05724/1750	jugendwart@tvbergkrug.de
	Klaus Busche:	05724/8910	info@tvbergkrug.de



Basketball@tvbergkrug.de

Abteilungsleiter	*Kai T. Bunzel*	*05724 - 391533*
Stellv.-Abteilungsleiter	*nicht besetzt*	
Sportwart	*Christophe Wolff*	*05724 - 9584555*
Schiedsrichterwart	*Matthias Redeker*	*05722 - 905308*
Jugendwarte	*Bettina Insinger*	*05724 - 51380*
	Sebastian Rösler	
Pressewart	*Oliver Feldmann*	*05722 - 907740*

End of Season

Wie in jedem Jahr beginnt nun nach der Saison der Rückblick auf die abgelaufene.

– Wie haben wir abgeschnitten?
– Was ist gut gelaufen?
– Was gilt es zu verbessern, woran müssen wir arbeiten?

Diese Saison war für uns alle anstrengend. Viele Veränderungen in der Gesellschaft, vor allem in der Bereitschaft sich einzubringen oder nur bei der Stange zu bleiben, verändern zunehmend den Trainings- und Spielbetrieb. Keine Mannschaft blieb davon verschont.

Dies gipfelte in 2 Mannschaftsrückzügen, U16 bereits vor Saison, sowie der U14 zum Ablauf der Saison, da die aufgelaufenen Nachholspiele nicht mehr hätten ausgetragen werden können, was zu noch höheren Kosten geführt hätte. Woran liegt das?

Meiner persönlichen Meinung nach, und nur die kann ich hier wiedergeben, liegt es daran, dass wir daraufhin konditioniert werden einen Verein, wie viele andere Dinge auch, nur noch zu konsumieren. Wir sehen gar nicht mehr das große Ganze dahinter, die Gemeinschaft. Wie anders ist es zu verstehen, wenn in immensem Ausmaß Spieler, ohne mit ihrem Coach, Trainer oder Mannschaftskameraden zu reden, nicht mehr erscheinen – sicher, das gab es schon immer, aber es wird zur Selbstverständlichkeit. Aber ist es deswegen richtig?

Natürlich ist auch der demografische Wandel zu beachten sowie die Tatsache, dass die Schule massiv in den Nachmittag strebt. Nichtsdestotrotz möchte ich eindringlich darauf hinweisen, dass diese Entwicklung besorgniserregend ist und uns in unserem Bestand gefährdet.

Selbst im Seniorenbereich ist ein solches Verhalten spürbar. Bedingt durch berufliche Veränderungen war es z.B. für die 3. Herren nur durch die kurzfristige Aushilfe der U18 möglich überhaupt anzutreten...

Andererseits auch ein gutes Zeichen dafür, dass dann doch noch irgendwo ein Zusammenhalt besteht. Auch hat es Einsätze von 3. Herrenspielern in der 2. Herrenmannschaft gegeben. Positiv herauszuheben ist auch der Einsatz von Jan Werner, der in Hamburg lebt und wohnt, und der 3. Herren- und 2. Herrenmannschaft des öfteren spontan zur Verfügung stand - danke Jan!

Traurig stimmt mich die momentane Trainingsbeteiligung. Wir bemühen uns inständig allen ein Training zu ermöglichen, und dann sind die Beteiligungen so gering, dass es z.T. nicht stattfinden kann. Gerade bei unseren Jüngsten ist dies natürlich bitter:

1. Sie haben nur einen Trainingstag
2. Es vergrößert sich der Leistungsabstand zu den anderen Mannschaften
3. Führt es zur Frustration bei den SportkameradInnen, die da sind, und bei den Betreuern

À propos: Für die neue Saison laufen auch schon Planungen. Zumindest einen Plan für den Trainingsbetrieb konnten wir erstellen:

Jugend:

U10:	*Mittwoch*	*16.30-18.00 Uhr bei Bettina Insinger*
U12:	*Mittwoch*	*16.30-18.00 Uhr bei Matthias Redeker*
U14:	*Montag*	*16.30-18.00 Uhr bei Heinrich Gerhardt*
		(U12 kann gerne teilnehmen)
	Mittwoch	*16.30-18.00 Uhr bei Matthias Redeker*
U18:	*Montag*	*18.00-20.00 Uhr bei Heinrich Gerhardt*
	Mittwoch	*18.00-20.00 Uhr bei Matthias Redeker*

I. Herren und II. Herren trainieren zusammen bei Olesia Rosnowska:

Dienstag	*20.00-22.00 Uhr*
Donnerstag	*18.30-20.15 Uhr*

III. Herren macht Spieltraining am

Donnerstag	*20.15-22.00 Uhr*

Eine Hobbyrunde trifft sich

Donnerstag 18.45-20.00 Uhr

In welcher Form der Spielbetrieb dann stattfindet steht noch nicht fest.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer und gute Regeneration und hoffe, dass die kommende Zeit einfacher für uns alle wird.

Kai T. Bunzel

Andrea Hempel
Neuer Weg 3
31693 Hespe

Tel.: 05724/9709488
Mobil: 01520/8997167
druckundeintopf@freenet.de
www.druckundeintopf.de

als Werbung

als Geschenk

für Beruf

für Freizeit

für Sport

Foliendruck
Flockdruck
Fotodruck
Sublimationsdruck von

Shirts, Polos, Kissen,
Hoodys, Kappen,
Tassen, Trinkflaschen

und vieles mehr!

Bestellung sämtlicher Bekleidung!

1. Herren

Kader:
Sven Busche, Dennis Busche, Sebastian Rösler, Markus Metschke, Daniel Winzker, Jan Wittmershaus, Daniel Stahlhut, Christian Badtke, Goran Dimitrijevic, Matthias Redeker, Björn Amelang, Tim Insinger, Oliver Feldmann (Cap.), Olesia Rosnowska (Coach)

Seit dem Heimspiel gegen den TUS Eicklingen am 26.04.2015 ist für die 1. Herren des TV Bergkrug die Saison 2014/2015 Vergangenheit. Dabei kann das Team von Olesia Rosnowska auf einen insgesamt sehr erfolgreichen Saisonverlauf zurückblicken. Mit 12 Siegen und 4 Niederlagen steht der TVB auf dem 3. Tabellenplatz der Bezirksoberliga Hannover, sogar punktgleich mit dem CVJM Hannover II (Platz 1) und dem TSV Luthe (Platz 2). Der direkte Vergleich der 3 Mannschaften untereinander hat am Ende die Platzierungen ergeben.

Beim Korbverhältnis hätte der TVB die Nase vorne gehabt, wie ein Blick auf die Tabelle verrät. 1127:822 Körbe in 16 Spielen lautet die Bilanz des TVB und verdeutlicht auch eine der größten Stärken der Mannschaft in der abgelaufenen Saison: Die Defensivleistung. Im Schnitt hat der TV Bergkrug nur 51 Punkte der Gegner zugelassen, eine wirklich starke Mannschaftsleistung, die aber auch nur in einem funktionierenden Team möglich war bzw. ist. Die Mannschaft besteht seit Jahren aus einem eingespielten Kern und kann an guten Tagen wirklich jedes Team dieser Liga schlagen. Auch offensiv ist das Team breit aufgestellt, wie die Teamstatistik verrät: Mit Tim Insinger, Sven Busche, Sebastian Rösler, Oliver Feldmann und Markus Metschke haben 5 Spieler einen Schnitt von mehr als 10 Punkten pro Spiel, was auch ein Zeichen der Ausgeglichenheit im Team ist.

Beste Werfer - Bezirksoberliga Herren (Senioren Hannover; Liganr.: 41101)

TV Bergkrug | absolut / relativ | 10 - 25 - alle | Stand: 26.04.2015

Rang	Nachname	Vorname	Mannschaft	Punkte	Spiele	Schnitt
1.	Insinger	Tim	TV Bergkrug	79	5	15.8
2.	Busche	Sven	TV Bergkrug	207	15	13.8
3.	Rösler	Sebastian	TV Bergkrug	148	11	13.5
4.	Feldmann	Oliver	TV Bergkrug	178	15	11.9
5.	Metschke	Markus	TV Bergkrug	112	11	10.2

Die Vikings auf Reisen

24.01.2015:
Heute steht für 19.45 Uhr TKH gegen TVB auf dem Spielplan.

Schneefall in Schaumburg, unsichere weitere Wetterentwicklung: Ab in den Zug zum TKH! Mit Reiseleiter Hartmut stiegen Olli, Sven, Christian, Daniel, Jan & Orse in Kirchhorsten in die S-Bahn. Matze kam per Auto, weil er nach dem Spiel noch nach Warendorf fahren wollte und Goran entschied sich auch für die 4 Räder. Herr Metschke fuhr lieber Regionalexpress (auf der Rückfahrt hat er uns dann doch Gesellschaft geleistet).

In Hannover angekommen musste Jan zunächst Verpflegung, und Daniel ein leckeres Carazza und Hygieneartikel einkaufen. Dann folgten wir unserem Reiseleiter zum Welfenplatz. Leider mussten wir feststellen, dass das Spiel vor uns gerade erst im 1. Viertel war. So konnten wir noch ausgiebig Damenbasketball begutachten.

Nach dem 54:62 Sieg kam kurz Hektik auf, weil einige gerne den Zug um 22:28 Uhr erwischen wollten. In der Kabine waren wir uns aber einig, alles in Ruhe zu machen und noch ein frisch Gezapftes im Bahnhof zu genießen. Im "Prost" wurde schnell klar, dass das Duschen nur eine Kurzzeitwirkung hat (Raucherkneipe). Aber das Bier schmeckte und das war ja schließlich auch das Ziel.

In der S-Bahn hatten wir Dank unserer Ausblocktechniken zwei 4er-Boxen für uns und genossen die Bahnfahrt mit Pils & Vita Malz. Die Blitze auf den Gleisen sorgten noch für anspruchsvolle Unterhaltungen, ansonsten ging es eher gesellig zu.

2. Herren - Bericht fehlt leider -

3. Herren

Kader:
Michael Bruns, Kai T. Bunzel, Nico Busche, Lars Dierking, Olaf Dierking, Amadeo Gaudioso, Emidio Gaudioso, Steffen Griestop, Raven Janson, Malte Kleinert, Ulf Kranitz, Kevin Küster, Nils Petersohn, Olaf Pohl, Dennis Prokop, Sascha Rösler, André Seifert, Stefan Seifert, Frank Tiffert, Tobias Vogel, Leon Weilnhammer, Jan Werner, Christophe Wolff

Sitzend: Sascha Rösler
1. Reihe von links nach rechts: Tobias Vogel, Nico Busche, Raven Janson
2. Reihe von links nach rechts: Stefan Seifert, Christophe Wolff, Kai-T. Bunzel, Jan Werner, Frank Tiffert, Andre Seifert,
Hinten von links nach rechts: Steffen Griestop, Olaf Pohl, Olaf Dierking, Ulf Kranitz

Hallo liebe Sportkameraden,

wieder haben wir eine Saison mit viel Einsatzwillen und sportlicher Höchstleistung für uns erfolgreich hinter uns gebracht.

Schmerzlich mussten wir uns von unserem Oldie und Leistungsträger Olaf Pohl verabschieden! Er ist ablösefrei (beruflich) nach Stuttgart gegangen.

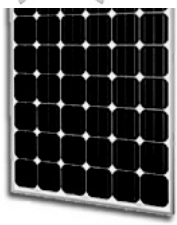
Einige von uns scheinen sich zum Ende hin mit dem Gedanken der Rente vertraut gemacht zu haben, da sich der Kader doch sehr gelichtet hat. Alles im allen sind wir unserem Motto mit viel Spaß und „Bierdurst“ treu geblieben!!!!

Für die neue Saison werden wir durch Jan-Luca, Kevin, Amadeo und Andre ehemals U-18 unterstützt! Mit so viel frischem Blut sollte man vielleicht über eine neue Zielsetzung nachdenken.

Den Job des Chefkümmerers vererbe ich an meinen Sohn Andre.

Mit sportlichen Grüßen
Stefan und Andre Seifert

...denn Energiesparen fängt ganz oben an !
bredemeier
GmbH & Co. KG
STEILDACH - FLACHDACH
BAUKLEMPNEREI - HOLZBAU
WÄRMEDÄMMUNG - PHOTOVOLTAIK

31655 Stadthagen
✆77029

www.bredemeier-bedachungen.de

Übrigens >>> „Basketball Bezirksklasse ist…

… wenn der schlechteste Spieler seinen Namen auf dem Trikot stehen hat

… wenn du nach der Einwechselung noch fragen musst, welche Position du überhaupt spielen sollst

… wenn sich die eigenen Spieler beim Einwurfsystem über den Haufen rennen

… wenn man auf 30 Punkte heran kommt und der Coach ruft: „Los Jungs, jetzt nochmal konzentrieren, die können nicht mehr!“

… wenn die meisten Neuverpflichtungen um 4 Uhr morgens am Tresen klar gemacht werden

… wenn der 100 Kg schwere und 1,70 große Center Trikotgröße M trägt und jeden Dreier nimmt, obwohl er selbst gar nicht zum Rebound da ist

… wenn der Trainer fragt, ob jeder die Übung verstanden hat und der erste es direkt falsch macht

… wenn die Stärke der gegnerischen Spieler anhand ihrer Nummer und Utensilien ausgemacht wird. Trägt ein Spieler die 23, bunte Stiefel und ein Stirnband (Steigerung: Haarreif), so ist dieser grundsätzlich zu doppeln und besonders hart zu verteidigen

… wenn die Trainingsbeteiligung um 50% einbricht, nur weil der Trainer eine Nachricht mit „Laufschuhe mitbringen“ verschickt hat

… wenn ein Spieler viermal im Jahr absagen muss, weil er auf den Geburtstag seiner Oma muss

…wenn die Ansprache des Trainers vor dem Spiel nur aus dem Satz besteht: „Die Halle ist rutschig, schießt einfach von außen!“

… wenn sich vor dem Spiel 12 Spieler um 5 Hosen in Größe XL prügeln

… wenn die Mannschaft Playoffs zusammen guckt, der Trainer irgendwas von Taktik erzählt, aber keiner zuhört und alle einfach weiter saufen“

U18 - Bericht fehlt leider -

U16

Kader:
Jonas Hupe, Tristan Schulz, Nico Schönbeck, Domenic van Ruiten, Lennert Hupe, Michael Kynast und Rinor Stubbla

Unser Kader bestand zu Saisonbeginn nur aus sieben Spielern. Demzufolge hatten krankheitsbedingte Ausfälle für uns große Auswirkung. In der Hinrunde konnten wir aus die-

Wir lieben
Lebensmittel.
EDEKA
Kopper
Da steckt Frische drin!
Helpsen 05724/98224
Niedernwöhren 05721/980512
Kolenfeld 05031/912440

sem Grunde lediglich 2 von 4 Spielen wahrnehmen und diese auch nur mit fünf Spielern. Zur Rückrunde sahen wir dann leider keine Möglichkeit mehr, die noch ausstehenden Spiele mit Sicherheit bestreiten zu können. Zu unsicher war die mannschaftliche Besetzung. Aus diesem Grund zogen wir die Mannschaft zurück.

Das Training der U16 wurde wie gehabt zusammen mit der U18 fortgeführt. Einige Spieler konnten noch für die U18 an Punktspielen teilnehmen.

In der nächsten Saison werden wir nur Mannschaften mit einem Kader von mindestens 10 Spielern melden. Das hat zur Folge, dass einige Spieler leider aussetzen bzw. in der nächst höheren Altersklasse spielen müssen.

Mit sportlichem Gruß
Matthias Redeker

U14

Die Saison begann für die U14 mit je zwei Heimniederlagen gegen den späteren Meister der Bezirksliga, den TK Hannover.

Das 3. Saisonspiel konnte in Hameln deutlich mit 77:99 gewonnen werden. Danach verloren wir knapp und unglücklich gegen Hildesheim, hatten hier jedoch zwei fehlende Leistungsträger zu beklagen. Im Umkehrschluss war es dennoch vermutlich das beste Spiel der Saison, da nun andere Spieler die Verantwortung übernahmen und sich ungeahnte Fähigkeiten aufzeigten. Auch das Passspiel lief hervorragend und machte das Spiel attraktiv für das Auge.

Das nächste Spiel gewannen wir sehr deutlich gegen den Tabellenersten mit 22 Punkten, verloren jedoch genauso deutlich gegen den CVJM Hannover.

Leider mussten insgesamt 5 Spiele aufgrund des kleinen Kaders und mehrerer privater Ausfälle bzw. Krankheiten verschoben werden, so dass beschlossen wurde, die U14 vom Spielbetrieb zurückzuziehen.

Ein Spieler verließ den TVB in Richtung TK Hannover, wo er in der Landesliga U14 spielt und zusätzlich im Niedersachsenkader Jg. 2002 vertreten ist.

Coach Heinrich

TVB-TKH 74:78 TVB-TKH 51:69 VFL-TVB 77:99 TVB-HILD 55:64 VFL-TVB 57:64 TKH-TVB 44:66 TVB-CVJM 65:80

U 11

Kader:
Mattes Bödeker, Connor Buhre, Tjorven Bunzel, Leonardo Dell Anna, Georg Gallmeier, Jan-Wilhelm Gallmeier, Ole Hauck, Leo Johannsen, Finn-Luca Kerkhoff, Tim Klossek, Felix Küster, Nils Lindner, Nicole Orlowski

Basketball

Leider haben wir keine schöne Spielsaison hinter uns. Da einige Mannschaften zurückgezogen hatten, blieben außer uns nur noch 3 sehr starke Gegner (TK Hannover, Heesseler SV und die Dragons Hannover) übrig. Allesamt für uns unüberwindbare Gegner.

Trotzdem bewundere ich die Kids, dass sie jedes Spiel mit viel Ehrgeiz und vollem Einsatz gemeistert haben und trotzdem ihren Spaß hatten. Vielen Dank an die Eltern fürs Fahren und viel gute Stimmung!!!

Ein kleines Highlight in dieser Saison war ein Freundschaftsspiel in Neustadt .

Die Mannschaft von Neustadt war sogar in der U12-Staffel gemeldet und ist dort, ebenso wie wir, größtenteils untergegangen.

Das Spiel hat sehr viel Spaß gemacht, weil beide Mannschaften auf Augenhöhe gespielt und wir nur knapp verloren haben. Als Belohnung haben uns die Eltern mit einem tollen Buffet in der Halle überrascht, was super lecker war.

Danach haben wir uns noch das Jugendbundesligaspiel Neustadt gegen Berlin-Stahnsdorf angesehen, wovon die meisten doch sehr beeindruckt waren. Zwei der Neustädter Spieler (Felix und Tim) kommen aus unserer eigenen Jugend und sind den Kids und den meisten Eltern gut bekannt. Ein durchaus gelungener Tag.

Bedanken möchte ich mich bei Jessica und Andre für ihre tolle Hilfe beim Training, und Andre und Kai fürs coachen, wenn ich dienstlich verhindert war.

Wir könnten gerne noch Verstärkung von 10- und 11-jährigen Kindern, die gerne mit dem Ball spielen, für die nächste Saison in der U12 Staffel gebrauchen.

Damit die „Kleinen“ auch am Spielbetrieb teilnehmen können, brauchen wir auch hier (6- bis 9- jährige) noch dringlichst Nachwuchs. Kommt doch einfach Mittwochs Nachmittags mal vorbei und probiert es aus.

Bettina Insinger

Aerobic

Übungsleiterin: *Petra Nöske*

Trainingszeiten: *Dienstag 19:00 - 20:00 Uhr, kleine Halle in Helpsen*

Die Gruppe betreibt ein Fitnesstraining, bei dem rhythmische Bewegungen zu motivierender Musik die dynamische Komponente darstellen. Ausdauer und Koordination stehen dabei im Vordergrund und können mit Hilfe einer Choreografie zu Übungsketten zusammengestellt werden. Somit besteht hier eine Mischung aus Gymnastik und Tanz. Die Aerobic-Trainerin führt dabei vor und die Übungsgruppe macht es entsprechend nach. Bei der Step-Aerobic arbeitet man mit einem sog. Step-Brett, das in die Übungen mit einbezogen wird.

Tanzen

Übungsleiterin: *Stephanie Nöske*

Trainingszeiten:

11 -16 Jahren: *Dienstag 18:00 - 19:00 Uhr, kleine Halle in Helpsen*

6 - 10 Jahre: *- nach den Osterferien bis zu den Herbstferien:*
Freitag 19:00 – 20:00 Uhr, kleine Halle in Helpsen

- nach den Herbstferien bis zu den Osterferien:
Freitag 19:30 - 20:30 Uhr, Gemeindesaal in Seggebruch

3 - 6 Jahre: *- nach den Osterferien bis zu den Herbstferien:*
Freitag 18:00 - 19:00 Uhr, kleine Halle in Helpsen

- nach den Herbstferien bis zu den Osterferien:
Freitag 18:30 - 19:30 Uhr, Gemeindesaal in Seggebruch

Dienstags trainiert die Gruppe im Alter von elf bis 16 Jahren. In der Zeit von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr werden uns diverse Tanzschritte gezeigt, zu denen wir eine Kombi aufbauen. Anfangs wird sich aufgewärmt und dann wird die Musik laut aufgedreht! Dann werden Tanzschritte gezeigt, die die Kinder lernen und zur Musik präsentieren. Der Spaß sowie die Gemeinschaft der Gruppe stehen im Vordergrund.

Freitags in der Zeit von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr trainieren die Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren. Damit den Kindern das Tanzen schmackhaft gemacht wird, wird am Anfang immer ein Spiel gespielt, bei denen die Kinder sich austoben können. Anschließend findet die Erwärmung statt und danach das Üben einer einstudierten Choreografie. Da diese Phase mit Konzentration verbunden ist, wird am Ende noch ein Spiel gespielt. Zum Ende findet das gemeinsame Dehnen statt.

Anschließend (19:00 Uhr bis 20:00 Uhr) findet die Kindergruppe im Alter von sechs bis zehn Jahren statt. Auch hier findet am Anfang ein Spiel statt, welches sich die Kinder aussuchen. Anschließend die gemeinsame Erwärmung und danach das gemeinsame Tanzen. Auch hier üben die Kinder eine einstudierte Choreografie. Zum Schluss wird wieder ein Spiel gespielt. Auch hier am Ende ganz wichtig das gemeinsame Dehnen, damit die Kinder einen perfekten Abschluss haben.

Zumba

Übungsleiterin *Stephanie Nöske*

Trainingszeiten *Donnerstag 18:30 - 20:30 Uhr Sportpark Südhorsten*

Seit Mitte April 2015 bietet der Verein unter der Leitung von Stephanie Nöske "Zumba" im Sportpark Südhorsten an. Zur Zeit gibt es zwei Kurse, die beide voll belegt sind. Beim Zumba wird sich sowohl zur südamerikanischer Musik als auch zur Musik aus den Charts bewegt; es findet nicht das kontinuierliche einstudieren einer Choreografie statt, sondern die Teilnehmer versuchen die Schrittfolgen nach zu machen, die die Übungsleiterin vormacht. Ziel des Ganzen ist es, dass die Teilnehmer die Schrittfolgen selbstständig und ohne Hilfe der Übungsleiterin können. Ganz wichtig vor allem sind der Spaß und das gemeinsame Tanzen zur Musik.

Stephanie Nöske

Seit über
75 Jahren

Bestattungsinstitut
Friedhelm Wilkening

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Vorsorge zu Lebzeiten

im Bundesverband des deutschen Bestattungsgewerbes eG.

Hauptstr. 10 · **31693 Hespe**
Tel. 0 57 21/24 84 · Fax 0 57 21/25 38

Eltern-Kind-Turnen

Ansprechpersonen:	*Giesela Oermann*	*Tel.: 05724/7806*
	Petra Nöske	*Tel.: 05724/3286*
	Bettina Reuter	*Tel.: 05724/51984*

Magst du es gerne zu toben, klettern, balancieren oder mit dem Ball zu spielen?

Dann bist du bei uns richtig. Bringe deine Eltern oder auch Großeltern mit, und schon kann es losgehen. Wir hüpfen auf dem Trampolin, fahren mit dem Rollbrett, klettern über einen Parcours und lassen das Schwungtuch fliegen. Komm einfach vorbei!

Wir turnen immer dienstags:

3-4 Jahre	von 15.30-16.15 Uhr
2-3 Jahre	von 16.15-17.00 Uhr
1½-2 Jahre	von 17.00-17.15 Uhr

Wir freuen uns auf dich!
Giesela Oermann, Petra Nöske und Bettina Reuter

Neues vom Kinderturnen

Jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr ist in der kleinen Turnhalle wieder lustiges Treiben angesagt.

Seit einiger Zeit ist Antonia bei uns, ab und zu baut sie mit unserer Hilfe einen Dschungel auf. Da gibt es lange Lianen, an denen wir uns über einen Krokodilsgraben hinüberschwingen. Gefährliche Wackelbrücken, unter uns ein reißender Fluss. Auf einem Trampolin können wir ganz hoch hüpfen.

Manchmal wird ein Fangspiel eingebaut, da ist dann Schnelligkeit und Konzentration angesagt. Die Kinder kennen sich schon sehr gut, sie wissen, wie sie reagieren müssen.

Ab und zu schwingen Antonia und Frau Oermann die Zauberschnur hoch und runter, hin und her. Da laufen wir durch, springen drüber oder kriechen wie Schlangen drunter durch. **Das ist lustig!**

Jeden Mittwoch freuen wir uns, unsere Mit-Turner wiederzusehen.

Wir turnen immer am Mittwoch:
5 – 7 Jahre 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Giesela Oermann und Antonia Liehr

physiotherapiepraxis

Heike Landgräber

Physiotherapeutin und Heilpraktikerin

für Erwachsene

- FDM-Faszientherapie
- Neurophysiologische Behandlung nach Bobath und Vojta
- ManuelleTherapie/Lymphdrainage
- Kieferbehandlung CMD (Craniomandibuläre Dysfunktion)
- Osteopathie/ Craniosacrale-Therapie

für Babys und Kinder

- Neurophysiologische Behandlung nach Bobath und Vojta
- Drei-Dimensionale-Fußtherapie nach Zukunft Huber
- Sensorische Integrationsbehandlung
- sämtliche Kassenleistungen für Säuglinge und Kinder

Ostring 6 • 31655 Stadthagen • Telefon: 05721/934188

physio.landgraeber@teleos-web.de

www.stadthagen-physiotherapie.de

Wirbelsäulengymnastik

Mittwoch 18-19 Uhr

In dieser Stunde wollen wir ein rückengerechtes Ganzkörpertraining durchführen. Meist mit klassischen Rücken- und Bauchübungen, mal in Form eines Intervall- oder Zirkeltrainings.

Die Teilnehmer sind im Alter von 20 bis 70 Jahren. Diese Stunde ist eher als präventiver Kurs, also vorbeugend zu sehen. Neuanfänger sollten, wenn zeitlich möglich, erst ein paar Mal die Wirbelsäulengymnastik um 19 Uhr besuchen, um Basisübungen von klein an zu lernen.

Mittwoch 19-20 Uhr

Diese Stunde ist für alle Teilnehmer geeignet, die ihrem Rücken und dem ganzen Körper etwas Gutes tun wollen. Der Kurs ist für Personen jeden Alters mit Rücken-, Knie-, oder Gelenkproblemen, Verspannungen und auch nach Operationen an den Gelenken geeignet. Wir mobilisieren, kräftigen und dehnen die Gelenke und Muskeln. Fast immer gibt es alternative Übungen, falls irgendetwas nicht so gut geht. Ab und zu runden wir die Stunde mit einer Entspannung ab.

Schaut doch mal vorbei!
Eure Sandra Rödenbeck

Gepflegte
Gastlichkeit

Bundeskegelbahn
Gasthaus
Alter Krug
S. Neumann
31691 HELPSEN-KIRCHHORSTEN - Tel. 05724-8352

Gymnastik I

wann & wo: *Mittwochs 19:30 – 20:30 Uhr, Kreissporthalle*
Gruppenleitung: *Marion Drinkuth, Tel .: 05724 – 1209*
Übungsleitung: *Heidrun Gössel*

Es ist zwar schon eine Weile her, ich möchte aber noch einmal unsere wunderschöne Weihnachtsfeier, die wir im Schloss Baum feierten, in Erinnerung rufen. Nachdem wir ein leckeres Essen zu uns genommen hatten, ging es nach oben ins Kaminzimmer, wo uns die kuschelige Wärme schon entgegen kam. Herr Harms, der Schlossvater, las uns nette Geschichten vor, wir haben gesungen und viel Spaß gehabt. Die im Jahr 2014 am häufigsten Anwesenden, Margret Prinzhorn, Gertrud Seidel und Ursula Neuber, konnten sich über ein kleines Präsent in Form eines Weihnachtsstraußes freuen. Es war zwar unsere erste, aber sicher nicht letzte Feier im Schloss Baum.

Pünktlich zum Karneval gab es dann unser Faschingsturnen. Die gut besuchten Übungsstunden machen uns nach wie vor große Freude.

Inge und Alfred Scholz und Christa und Friedhelm Rodenberg feierten ihre goldene Hochzeit. Hierzu noch einmal unsere herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Euch noch viele gemeinsame Jahre.

Die Sommerferien sind schon wieder im Anmarsch. Wir werden auch diese, wie jedes Jahr, nutzen zu Fahrradtouren im und außerhalb des Schaumburger Landes.

Maria Uhlmann, langjähriges Mitglied des TVB, hat zum 22. Mal das goldene Sportabzeichen absolviert, mit 74 Jahren eine erwähnenswerte Leistung.

„Gute Besserung“ geht an unsere Turnschwestern Elfriede Zippel, Hannchen Kretschmer und Waltraud Riedel. Alle drei sind im Moment gesundheitlich nicht auf dem Posten.

Ich wünsche Euch eine schöne Sommerzeit und freue mich auf ein Wiedersehen.

Marion Drinkuth

Gymnastik 50 plus

Übungsleitung: *Angelika Presser, Tel.: 05724 – 3997045*
Übungszeit: *Donnerstags, 19:00 – 20:00 Uhr*
Ort: *Kleine Halle*

Gleich nach den Winterferien begannen wir mit dem regelmäßigen Sportbetrieb, der wie immer von Anfang an gut besucht war.

Neben dem Sportbetrieb kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Leider war die Beteiligung an der vom Verein geplanten Winterwanderung von unserer Gruppe nicht gut. Unsere nächste Aktivität war der Besuch der Plattdeutschen Bühne in Lauenhagen.

An dem Samtgemeinde-Turnier 2015 im Boule nehmen 2 Mannschaften unserer Gruppe teil und erhoffen sich ein gutes Abschneiden, da die Gruppen allgemein stark besetzt sind.

Für den 7.Juni 2015 ist vom Verein ein Sommerausflug geplant, ich hoffe auf eine gute Beteiligung aus unseren Reihen. Da „Max und Moritz“ in Wiedensahl einen runden Geburtstag haben, werden wir das Freiluft Musical im Sommer besuchen, wir wünschen uns dazu gutes Wetter.

Den Abschluss vor den Sommerferien, werden wir wie immer selbst gestalten und in gemütlicher Runde begehen.

Angelika Presser

Pilates

Seit dem 5. März 2015 bietet der TVB wieder „ Pilates“ an.

Die Übungsabende werden immer am Donnerstag von 20:00 – 21:00 Uhr in der Kleinen Halle durchgeführt und von Antonia Liehr geleitet.

Wer Interesse hat ist herzlich zu den Übungen eingeladen, denn für viele ist dieses etwas Neues!

Angelika Presser

Hockey

Ansprechpartner: *Dirk Zapke, Tel.: 05724 – 4151*
Trainingszeit: *Dienstags, 20:15 – 22:00 Uhr*
Ort: *Kleine Halle*

Hobbyfußball / Jedermannfußball

– Die „Freitagsabendkicker“

Ansprechpartner: *Uwe Kolbeck, Tel.: 05724 - 98151*
Trainingszeit: *Freitags, 20:00 – 22:00 Uhr*
Ort: *Kleine Halle*

Wer kennt ihn nicht, den BSG Nahbollenbach? Den amtierenden deutschen Meister im Fußballtennis.

O.k., wir auch nicht, aber das stört hier keinen von uns. Denn bei uns geht es nicht um Leistungssport, sondern um den Spaß an der Bewegung und der Begegnung.

Wie der Name schon sagt, sind wir eine Sportgruppe für jeden Mann und jede Frau jeden Alters. Uns führt der Spaß am Fußball zusammen. Ein ausgewogenes Training sorgt für Ausdauer, Kraft, Koordination und Beweglichkeit. Jeder kann nach seiner individuellen Leistungsstärke am Spiel teilnehmen.

Bei dieser interessanten Fußballvariante geht es darum, den Ball mit dem Fuß oder anderen Körperteilen (außer den Armen und Händen) so über ein Tennis-Netz in die gegenüberliegende Spielhälfte zu spielen, dass das gegnerische Team den Ball nicht mehr regelgerecht zurückspielen kann.

Wir sind eine Gruppe von ca. 10 Spielern, die sich Freitags um 20:00 Uhr zum gemeinsamen kicken in der kleinen Halle treffen. Da auch von uns nicht immer jeder Zeit und Lust zum Sport hat, freuen wir uns über jede Verstärkung. Kommt doch einfach mal vorbei und spielt mit.

Ihr benötigt nur Sportzeug und Hallenschuhe (helle Sohle).

Anmeldungen nehmen auch sehr gerne der Übungsleiter Uwe Kolbeck unter Tel. 05724/98151 oder der stellv. Übungsleiter Stefan Seifert unter Tel. 05724/2958 entgegen

Tennis

Oberliga Herren 55, Hallensaison 2014/2015

Nach dem Erringen der Niedersachsenmeisterschaft 2014 startete die Herren 55 zuversichtlich in die neue Saison. Aber noch vor dem ersten Spiel zog der TC Hülfe Heede seine Teilnahme zurück, sodass nur noch eine 4er Staffel übrig blieb. Die hatte es allerdings in sich, wenn man die Leistungsklassen der gegnerischen Mannschaften betrachtete. Gleich in der ersten Begegnung beim TC Nikolausdorf stand das Spiel auf des „Messers Schneide". Etwas unglücklich wurden viele Chancen vergeben, sodass der knappe Sieg von Peter und Bernd im Doppel (10:8 im Match-Tiebreak) noch zu einem Remis reichte und man zumindest mit einem Punkt im Gepäck die Heimreise antreten konnte.

Das war dann im zweiten Spiel beim TK Nordenham etwas anders. An diesem Tag konnte nur Peter seine derzeit starke Form bestätigen und sicherte den Ehrenpunkt mit einem 6:2,6:3 Sieg gegen einen 3 Leistungsklassen höher eingestuften Gegner.

Dann ging es im letzten Heimspiel gegen den TC Westend Hameln um Abstieg oder Klassenerhalt. Und es wurde echter „Showdown", hatten doch die Hamelner gegen den Aufsteiger aus Nordenham ein Unentschieden erspielen können. Wir spielten alle Einzel gleichzeitig parallel. Bernd konnte auf Platz 2 dem starken Druck seines Gegners nur phasenweise standhalten und unterlag letztendlich 1:6 und 4:6. Jürgen hatte seinen Gegner beim 6:1 und 6:4 stets unter Kontrolle und sorgte für den 1:1 Zwischenstand. Auf Platz 1 und 3 hatten sich indes Krimis entwickelt und die Spielgeschehen wogten hin und her. Horst musste den 1.

Satz knapp im Tiebreak abgeben, gewann dann den 2. Satz, ebenfalls im Tiebreak, und lag dann im entscheidenden Match-Tiebreak bereits mit 6:9 hinten, ehe er nochmals alle Reserven mobilisierte und mit einem Ass das Match mit 11:9 für sich entschied. Peter hatte zwischenzeitlich, nach gewonnenem 1. Satz, den 2. Satz abgeben müssen und musste ebenfalls in den Match-Tiebreak. Hier konnte er abermals das Tempo noch etwas erhöhen und siegte souverän mit 10:5. Vor den jetzt noch auszuspielenden Doppeln erwies es sich als großer Vorteil, mit Stephan Beck noch einen Joker auf der Bank sitzen zu haben. Er konnte jetzt für Horst einspringen, der nach seinem kräftezehrenden Einzel ziemlich müde (platt) war. Zudem brachten die Hamelner ebenfalls zwei frische Spieler auf den Platz. Wie gut das Einwechseln von Stephan war, zeigte sich jetzt. Immer wieder hielt er die Gegner mit seiner druckvollen Vorhand an der Grundlinie fest und setzte damit seinen Doppelpartner Jürgen gut in Szene, sodass Doppel Zwei mit 10:4 im Match-Tiebreak gewonnen werden konnte. Da Peter und Bernd parallel Doppel Eins souverän beherrschten, war dann der 5:1 Sieg gesichert. Insgesamt bedeutete das, punktgleich mit dem Tabellenzweiten, den 3. Tabellenplatz.

In der kommenden Saison 2015/2016 werden wir in der Herren 60 starten und erwarten dann ähnlich spannende Partien. Da die Tennishalle Bückeburg im April diesen Jahres aufgrund Insolvenz geschlossen wurde, haben wir unsere „Neue Heimat" für die Winterrunde bei GW Stadthagen gefunden.

Die Mannschaft spielte mit: Peter Riediger, Bernd Schade, Horst Bauermeister, Hans Jürgen Otto, Manfred Stock und Stephan Beck.

Große Frühjahrsinstandsetzung

Bereits Mitte März wurde mit der sehr arbeitsintensiven Platzvorbereitung begonnen. Hier hieß es zunächst die Plätze freizuräumen, danach die Plätze abzukratzen und das alte Mehl abzutragen. Leider war hier die Beteiligung der Mitglieder recht dürftig, sodass wieder einmal einige wenige diese körperlich sehr fordernden Arbeiten verrichten mussten. Als dann aber am Samstag vor Ostern die neuen Linien aufgebracht und die Plätze frisch eingeschlämmt wurden, waren sehr viele Mitglieder gekommen, um zum zügigen Gelingen beizutragen. Diese Gelegenheit wussten unsere Platzwarte Wilfried Wecke und Wilfried Dettmer zu nutzen. Die gesamte Anlage bekam eine Generalüberholung. Da wurde gekärchert, geputzt, Sträucher und Bäume gestutzt und die Gehwege gereinigt. Die Zeit verging wie im Flug und als gegen 13 Uhr die ersten den Heim-

weg antraten, mussten nur noch die neuen Linien eingemessen und verankert werden. Da dies sehr zeitintensive Arbeiten sind und Kontrolle dabei sehr wichtig ist, war dieser Tag für Wilfried Wecke auch erst um 16:30 Uhr zu Ende. Da aber insbesondere das Wetter super mitspielte, die Beteiligung so groß war wie nie und daher eine ganze Menge geschafft wurde, ging auch er am Abend sehr zufrieden zum traditionellen Osterfeuer.

Die Saison kann beginnen

Die neu hergerichteten Plätze wirkten so einladend, dass Jedermann darauf brannte, endlich wieder das Racket schwingen zu können. Da der Beginn der Punktspiele bereits auf das erste Maiwochenende fällt, war es verständlich, dass jeder frühzeitig mit dem Training beginnen wollte. Und so traf man sich am 26. April auf der Anlage zur offiziellen Saisoneröffnung. Bei strahlendem Sonnenschein hatten alle Teilnehmer viel Spaß bei abwechslungsreichen Partien und schönen Ballwechseln. Für die meisten ein sehr wichtiges Event um in Übung zu kommen, haben wir doch für diese Saison acht Mannschaften gemeldet:

Bei den Damen starten wir in den Altersklassen 30, 40, 50 und 55. Hier haben einige neue Spielerinnen den Weg zu uns gefunden und verstärken unsere Personaldecke. Ihnen ein herzliches „Willkommen“!

Bei den Herren spielen wir in den Altersklassen 50 und 55 sowie mit zwei Jugendmannschaften in der A- bzw. C- Jugend. Allen Aktiven auf diesem Wege viel Glück, jede Menge Linienbälle und reichlich Netzroller.

Deutschland spielt Tennis

In diesem Jahr hatten wir uns einer Aktion des Deutschen Tennisbundes angeschlossen, welches das Motto „Deutschland spielt Tennis“ trug. Wir hofften dadurch ein paar Neugierige und Interessierte auf unsere Anlage zu bekommen, um unter fachlicher Anleitung

selbst einmal ein paar Bälle zu schlagen. Und so standen wir, in froher Erwartung doch den ein oder anderen begrüßen zu können, am Samstag, den 25. April ab 14:00 Uhr auf der Tennisanlage.

Leider fand niemand den Weg zum Tennisplatz, sodass wir enttäuscht resümieren mussten: „Außer Spesen nichts gewesen“! Allerdings sind wir Niederlagen gewohnt, nehmen diese sportlich und werden deshalb für das nächste Jahr eine ähnliche Aktion einplanen. Wer aber auch noch in diesem Jahr Tennissport aktiv erleben möchte, dem bieten wir diese Möglichkeit immer Freitags von 16 – 18 Uhr. Hierzu ist nur eine kurze Anmeldung unter 05724 - 3431 notwendig und schon steht ein Vereinstrainer zur Verfügung. Bälle und Schläger werden zur Verfügung gestellt.

Hans-Jürgen Otto

Im Dienst Ihrer Gesundheit

Glückauf-Apotheke Helpsen

Marianne Struckmeier

Bergkrug 14 · 31693 Helpsen
Telefon 0 57 24-98 700

Tischtennis

Abteilungsleiter:	*Heiner Kammann*	*05722 – 27337*	*kammann@t-online.de*
Stellvertreter:	*Olaf Busche*	*05724 - 902909*	*olaf.busche1965@freenet.de*
Jugendwart:	*Maximilian Beimel*	*05721 - 980536*	*mbeimel.mb@googlemail.com*
Materialwart:	*Volker Wilkening*	*05724 - 392236*	*volker.wilkening@bergkrug.de*
e-mail-Adresse:	*tischtennis@tvbergkrug.de*		
Internet:	*www.bergkrug.de*		

Trainingszeiten

Montag: kleine Halle in Helpsen	*16:30 - 17:45 Uhr*	*Anfänger*
	17:45 - 19:30 Uhr	*Schüler/Jugend*
	19:30 - 22:00 Uhr	*Erwachsene*
Montag: Kreissporthalle in Helpsen	*20:00 - 22:00 Uhr*	*Erwachsene*
Freitag: Kreissporthalle in Helpsen	*17:45 - 19:30 Uhr*	*Schüler/Jugend*
	19:30 - 22:00 Uhr	*Erwachsene*

Und schon ist die Punktspielsaison wieder gelaufen. Rein sportlich betrachtet. Es war wieder alles dabei. Erfolge, Misserfolge, Freude und Ärger.

Für unsere 14 Mannschaften ist im Durchschnitt der Tabellenplatz 5,8 herausgesprungen. Sagt nicht viel aus, ist aber so. Näheres geben die Mannschaftsberichte her.

Je eine Schüler-, Jugend- und Damenmannschaft schicken wir noch zur Pokalendrunde und intern tragen wir unser beliebtes Vorgabeturnier am 30.05.2015 aus. Dann ist bis September Schluss mit den offiziellen sportlichen Terminen. Natürlich wird weiterhin trainiert, da kennen wir nix.

Aber wie sagte schon der Sepp Herberger: Nach der Saison ist vor der Saison.

Am 19. Juni werden auf der Spartenversammlung die Rahmenbedingungen dafür festgezurrt, die Mannschaften aufgestellt und alles Notwendige für einen weiteren positiven Verlauf geplant. Da steckt wieder viel Arbeit drin.

Dass auch in diesem Jahr in der Abteilung alles positiv gelaufen ist, liegt an Euch, den Mitgliedern, die wohl deswegen auch stetig mehr werden.

Ein besonderes Lob gilt der Abteilung Nachwuchs. Trainer, Betreuer und die Kinder selbst machen da einen ganz feinen Job.

Ein herzliches Dankeschön an alle. Macht weiter so.

Heiner Kammann
Spartenleiter

Die Mannschaften:

1. Damen – Bezirksklasse

Verena Hahn, Isrun Speer, Kirsten Busche, Jana Führing

So schwer und so eng war`s noch nie... Wie immer lautete unser erklärtes Saisonziel „Klassenerhalt". Mit zittern und Schützenhilfe haben wir es diesmal so gerade eben noch geschafft, auf Platz 7 mit 14:18 Punkten ohne Relegation weiterhin im Bezirk spielen zu können.

Die Mannschaften unserer Staffel sind derart ausgewogen, dass beinahe jede Mannschaft jede schlagen kann, je nach Tagesform, Sonnenstand und Mondkalender. Das führte mitunter zu ganz engen Tabellenkonstellationen – zwischendurch lagen Platz 3 bis Platz 8 nur 2 Punkte auseinander, der Tabellenzweite spielte gegen uns „nur" Unentschieden (nachdem wir in der Hinserie dort heftig auf die Mütze bekommen hatten), die Meisterinnen aus Waltringhausen fegten uns in der Rückserie von den Tischen (nachdem wir im Herbst gegen sie gewonnen hatten), und einige Mannschaften waren wie immer Spätstarter, die erst in der Rückserie die Tabelle von hinten aufrollten (Ahe-Kohlenstädt und Steinbergen III). Überhaupt war „Unentschieden" ein ausgesprochen häufiges Ergebnis: Von insgesamt 70 Punktspielen endeten 15 Spiele Unentschieden 7:7, und wir haben uns an diesen vielen Unentschieden 6 x beteiligt.

Unsere Einzelbilanzen sehen folgendermaßen aus:

- Verena hat eine Wahnsinnsbilanz abgeliefert, sie ist die Nr. 4 (!) der gesamten Staffel von 44 gewerteten Spielerinnen mit 38:8 Spielen, und die 8 verlorenen Spiele liefen ausschließlich gegen die gegnerische Nr. 1, sie hat kein einziges Spiel gegen eine gegnerische Nr. 2 oder Nr. 3 verloren.

- Isrun musste, nachdem sie sich in der Hinserie im hinteren Paarkreuz an Nr. 3 so pudelwohl gefühlt hatte, in der Rückserie wieder oben an Nr. 2 spielen, und ist mit ihrer Bilanz von 22:21 (= Nr. 19 aller 44 Spielerinnen) sehr zufrieden.
- Kirsten musste in der Hinserie an Position 2 spielen, durfte aber in der Rückserie wieder zurück auf die Nr. 3 und hat insgesamt mit 20:24 (= Nr. 24 von 44 Spielerinnen) klasse abgeschnitten.
- Jana hat ein Spielverhältnis von einem Zehntel (nämlich 3:30) und damit noch Luft nach oben, aber das wird schon.

Unsere Doppel können sich ebenfalls sehen lassen, Isrun/Kirsten sind die Nr. 6 von 24 gewerteten Doppeln, Verena/Jana tummeln sich im Mittelfeld als Nr. 15. Das zeigt doch wirklich ganz deutlich: „Wir können Team"!

Isrun Speer

2. Damen – Kreisliga B

Andrea Picker, Hanne Schneidereit, Ulrike Gümmer, Nina Zinke, Jasmin Kauffelt, Anke Kammann, Marina Ruff

Wer will noch mal, wer hat noch nicht?

Immer wieder einsteigen, immer wieder mitfahren – auf geht es, das neue Spiel startet mit immer neuen Spielerkonstellationen!

Ja, Luxusprobleme, wie 7 Mitfahrer für nur 4 Karussellplätze, wollen erstmal gehandelt werden!

Das haben wir irgendwie geschafft:

Ein Platz auf dem Stockerl (letzte Runde noch heiß ersehnt) ist diesmal sicher erreicht! Nun gut, aus welcher Richtung gesehen, das liegt halt im Auge des Betrachters!!!

Wir haken eine solide Trainingssaison ab, in der aber Spaß und vergorene Traubenkaltschalen nicht zu kurz gekommen sind.

Danke, Mädels!
Anke Kammann

1. Herren - Bezirkliga

Martin Lange, Ingo Hermann, Olaf Busche, Rainer Hussong, Heinrich Kammann, Maximilian Beimel

In gleicher Aufstellung wie in der Vorsaison starteten und beendeten wir die Saison 2014/15. Neue Gegner kamen aus Algesdorf, Bad Pyrmont (TuS) und Salzhemmendorf. Der Rest wie gehabt.

Mit den starken Aufsteiger aus Algesdorf sowie den Staffelfavoriten aus Bad Pyrmont (Post SV) und Fuhlen waren theoretisch (und praktisch) 3 Mannschaften nicht zu schlagen. Die Aufsteiger aus Bad Pyrmont (TuS) und Salzhemmendorf wurden als „musste schlagen" eingeschätzt. Auch das passte am Ende. Somit stritten sich die restlichen 5 Teams um Mittelfeldplätze und gegen den Relegationsplatz 8. Zwischenzeitlich mussten wir kurz nach unten absichern bevor wir dann eine Siegesserie starteten und am Ende mit 19:17 Punkten den 4. Tabellenplatz belegten. Grund hierfür war u.a. eine starke mannschaftliche Geschlossenheit, denn in jedem Paarkreuz wurde gut gepunktet.

Dank gilt hier auch unseren diversen Ersatzspielern (vor allem Marc für seine 6 Einsätze), die wir insgesamt 11 mal benötigten und die dabei fleißig punkteten (ein gewisser Herr Paul aus Algesdorf wird sich noch Jahre an das Spiel gegen Hans-Jürgen erinnern). Dafür verantwortlich waren vor allem diverse Hagida-Einsätze, vergessene Geburtstagsfeiern und eine Verletzung beim Fremdsport. *Auf in die Sommerpause.*
Olaf Busche

2. Herren - 1. Bezirksklasse Staffel 4

Frank Wilkening, Marc Rojahn, Markus Wolter, Hans-Jürgen Leppert, Alexander Wehr und Andreas Michel.

Wie ist es gelaufen?

Nach einer ganz schweren Saison verabschiedet sich die 2. Herren aus dem 1. Bezirk.

Die 11er-Staffel war in dieser Saison insgesamt sehr ausgeglichen aufgestellt, was es uns tatsächlich nicht einfacher machte. Gegen die vermeintlich starken Gegner reichte es für einen Punkt oftmals `knapp´ nicht aus und bei den Spielen gegen die Mitabstiegskandidaten fehlten uns Stammspieler und/oder einfach nur die notwendige Tagesform.

Auf Platz 1 spielte sich Dank seines Neuzuganges von H.-J. Botta der TSV Hagenburg II (mit Carsten Mues, Thomas Linke). Von uns einen herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg! Unsere 1. Herren erwartet euch ;-)... Danach folgten schon die Teams aus Todenmann-Rinteln und Lindhorst. Selbst die ehemalige Bezirksligamannschaften (bzw. Landesliga) Ahe-Kohlenstädt und der MTV Rehren I (mit Michael Hartmann, Thorsten Becke) schafften es nur auf die Plätze 5 und 6. Die SG Rodenberg II und der TSV Hespe II steigen mit uns ab.

Eine große Stärke des TV Bergkrug ist der Zusammenhalt und die große Anzahl an fleißigen und motivierten Spielern.

Für die neue Saison wird neu aufgestellt. Ergänzt durch unseren Neuzugang, bin ich sicher dass der Aufstieg machbar ist und als Saisonziel ausgerufen werden sollte.

Ich möchte mich noch bei denen bedanken die uns als "Ersatzverstärkung" unterstützt haben. Dazu zählten in dieser Spielzeit: Stefan Herbst, Helmut Körtner, Michael Vogt, Simon Gümmer, Uli Speisekorn und Marcus Wachter.

Vielen Dank!
Alexander Wehr

3. Herren – 2. Bezirksklasse Staffel 7

Stefan Herbst, Helmut Körtner, Michael Vogt, Simon Gümmer, Reinhardt Manja, Ulrich Speisekorn, Henning Rode

Nur in leicht veränderter Reihenfolge, aber mit den gleichen sieben ist die Dritte in die Rückrunde der Saison 2014/2015 gestartet.

Die Saison haben wir erfolgreich mit dem siebten Platz abgeschlossen, genau diesen wollten wir ja auch erreichen. Keine Relegation, kein Abstieg, Vorgaben erfüllt.

In einigen Spielen wäre vielleicht auch noch etwas mehr drin gewesen. Besonders ärgerlich war die Niederlage im Derby gegen Rusbend. Von acht Fünfsatzspielen gingen sieben an den Gegner und nur eines an uns. Darunter auch die drei Anfangsdoppel und das erste Einzel, sodass wir einem 0:4 hinterher laufen mussten. Die folgenden 10 Spiele wurden gerecht aufgeteilt, sodass am Ende eine 5:9 Niederlage auf dem Spielzettel stand.

Punkten konnten wir in der Rückrunde gegen alle drei Mannschaften unter uns, was uns am Ende nicht in den Abstiegskampf hat mit hinein rutschen lassen.

In den Einzelbilanzen sind in der Rückrunde Stefan, Michael und Ulrich hervorzuheben, die alle hoch positiv abgeschnitten haben. Die Doppel haben in der Rückrunde nicht ganz überzeugen können.

Eine positive Nachricht auch für den gesamten Verein sollte sein, dass in dieser Saison alle Jungs der ersten Jugend (Thorben, Rufus, Moritz und Philipp) bei uns ausgeholfen haben und auch noch mehr als mithalten konnten. Jeder von Ihnen hat mindestens ein Spiel gewinnen können!

Dazu möchte ich mich in dieser Saison bei Thomas, Marcus und Jens für ihren Einsatz bei uns bedanken.

Mal sehen wie es nächstes Jahr mit der Dritten weitergeht.
Simon Gümmer

4. Herren - Kreisliga A

Wilfried Wurch, Marcus Wachter, Thomas Benke, Frank Köper, Martin Lorenz, Manfred Bonhagen

Was für eine tolle Saison liegt hinter uns. Mit Wilfried haben wir eine echte Nr. 1 im Team und alle anderen werden von seiner positiven Energie, seinem Einsatz und Siegeswillen mitgezogen. Schade, dass ich selbst verletzungsbedingt die ganze Saison nicht spielen konnte. Nun hoffe ich auf die neue Saison und darauf, dass ich noch einmal die Chance bekomme meinen Teil zum Erfolg beitragen zu dürfen. Neben Wilfried (22:4) zeigte Marcus Wachter (11:10) sein Können und so rückte er zur Rückrunde sogar ins obere Paarkreuz auf. Noch erwähnenswert die Leistungen von Thomas Benke (15:9) gewohnt zuverlässig und Manfred Bonhagen (17:6) der, wie Wilfried im oberen Paarkreuz, drittbester Spieler unserer Staffel im unteren Paarkreuz ist. Das Team komplett macht Martin und Björn, die in den knappen Spielen immer wichtige Akzente setzen konnten und ebenfalls unverzichtbar fürs Team sind. Aufgrund meiner Probleme benötigten wir häufig Ersatz. Danke an Jens für 3 Einsätze und eine Bilanz von 5:1 ! Danke auch an Rufus, Fynn, Moritz und Dirk. Besonders den Youngstern macht es Spaß zuzusehen. Die Motivation mit der sie antreten, gibt auch dem restlichen Team eine extra Portion Schwung mit. Danke an euch alle. Mit dieser Gesamtleistung sprang ein sehr guter dritter Tabellenplatz mit Kontakt zum Zweiten heraus. Lediglich Rodenberg war in dieser Kreisliga-Saison das Maß der Dinge. Viel Erfolg für euer Spiel um die Kreismeisterschaft und in der kommenden Saison. Ein Spiel haben wir noch, welches aber keinen Einfluss mehr auf die Abschlusstabelle haben wird. Hier werden wir schauen, dass unsere 3te Halbzeit nicht zu kurz kommt. Denn bei allem Ehrgeiz und Kampf um Bilanzwerte und Punkte ist doch das Zusammensitzen nach den Spielen in so einem Team am Schönsten. Hier noch ein extra Danke an Wilfried und seine Frau für einen tollen Abend.

Einen Satz muss ich noch loswerden, da ich persönlich gelernt habe wie wichtig es ist: Danke an die Sparten- und insbesondere die Vereinsführung für ihre kompetente und angenehme Arbeit, die sie für uns Spieler beinah unmerklich verrichten. Dankeschön.

Frank Köper

5. Herren - Kreisliga B

Jens Reinert, Kai Brunsmann, Volker Wilkening, Markus Spier, Dirk Rinne, Michael Schilling

Auch diese Saison war sportlich gesehen wieder eine sehr harte Saison. Es ging von Anfang an gegen den Abstieg, den wir am Ende leider nicht verhindern konnten. In der Endabrechnung haben wir 8:28 Punkte auf dem Konto und Platz 9 erzielt. Damit müssen wir uns nächste Saison in der 1. Kreisklasse versuchen.

Trotz des Abstiegs war diese Saison sehr erfolgreich. Zum einen ist Kai Papa geworden, hat damit für Nachwuchs beim TVB gesorgt. Und auch sonst hat die 5. Herren sich sehr um den Nachwuchs gekümmert. Insgesamt haben wir 27 mal der Jugend die Chance gegeben sich zu beweisen und Erfahrung zu sammeln. Dabei haben sich Thorben mit 6:6 im oberen Paarkreuz und Rufus mit sehr starken 16:2 im mittleren Paarkreuz besonders hervorgetan. Aber auch Moritz, Fynn, Philipp und Dennis haben erste Erfahrungen in der Kreisliga gesammelt. Ein Dank natürlich auch an Björn, Ludwig und Norbert fürs einspringen. Von der Stammsechs haben diesmal leider alle eine negative Bilanz, dabei war Volker mit 12:14 unser bester Mann.

Außerhalb der Punktspiele hatten wir auch wieder einiges veranstaltet. Das Saisonauftaktgrillen bei Markus war schon sehr gut, aber die Rippchenschlacht bei Kai war einfach der Hammer. Natürlich gab es wieder einige Sit-ins mit den Gästen nach Spielschluss in der kleinen Halle und diverse Abende im Milano und anderen Schaumburger Lokalitäten. Ein Highlight war natürlich auch das Grillen in Hohnhorst nach Spielschluss, vielen Dank an die Gastgeber.

In der nächsten Saison im 1. Kreis werden wir sicher der Jugend auch wieder eine Bühne bieten sich zu beweisen. Nach der Saison ist vor der Saison, wir freuen uns drauf!

Jens Reinert

6. Herren - 2. Kreisklasse - Staffel B

Fynn Busche, Ludwig Newe, Gerhard Hartmann, Philip Vieregge (JES),Wilhelm Kroll, Norbert Hoffard, Klaus-Dieter Asmalsky

Die 6. Herren schließt die Saison 2014/2015 mit dem 3. Tabellenplatz ab!

Zum Ende der Halbserie stand die Mannschaft auf einem gesicherten Mittelplatz. Zur Rückrunde mussten Fynn Lennart Busche (3) und Gerd Hartmann (1) ihre Plätze tauschen. Der Rückrundenstart gelang mit zwei Siegen gegen Messenkamp mit 9:6 und Luhden mit 9:4. Gegen Beckedorf gab es dann einen Dämpfer. Von 6 Fünfsatzspielen gingen 6 an Beckedorf und so gab es eine 9:4 Niederlage. Als nächster Gegner erschien Rodenberg in unserer großen Halle. Obwohl wir uns viel vorgenommen hatten, gab es eine Lehrstunde. Rodenberg gewann das Spiel mit 9:0 und verteidigte damit seinen Platz an der Sonne. Um noch in der Tabelle höher zu kommen, mussten nun alle folgenden Spiele gewonnen werden. Nächster Gegner war Strücken. Hier konnten wir einen überraschenden

9:6 Erfolg verbuchen. Auch die drei folgenden Spiele gegen Rusbend (9:4), Deckbergen-Schaumburg (9:4) und Möllenbeck (9:5) konnten wir für uns entscheiden und standen vor dem letzten Spiel gegen Hespe auf dem 3. Tabellenplatz. Ein Unentschieden hätte uns den Tabellenplatz erhalten. Bei einer Niederlage wären wir auf den vierten Platz gerutscht. Nach den Anfangsdoppeln sah es zunächst nach einer Niederlage aus. Hespe gewann zwei Doppel und führte 2:1. Danach gab es fünf Siege in Folge. Busche gg. Stellmacher (3:1), Newe gg. Vehling (3:1), Philip Vieregge gg. Gallmeier (3:0), Kroll gg. Dierking (3:2) und Hoffard gg. Meier (3:1) und wir führten plötzlich mit 6:1. Ich musste dann leider meinem Gegenüber Brinkmann zum Sieg gratulieren (0:3). Für die restlichen drei Punkte zum Sieg sorgten dann Busche gg. Vehling (3:0), Newe gg. Stellmacher (3:2) und Philip Vieregge gg. Dierking (3:1). Endstand TV Bergkrug 6 gg. TSV Hespe 4 9:3. Für den gezeigten Einsatz möchte ich mich bei allen Mitspielern herzlich bedanken. Mein Dank gilt auch den Ersatzspielern aus dem Jugendbereich und der 7. Herren.

Ob es in der Aufstellung im Herbst in die neue Saison gehen wird, steht in den Sternen! Allen Mitspielern und Sportfreunden wünschen wir einen erholsamen Sommer.

Dieter Asmalsky

7. Herren

Florian Dolz, Dennis Vieregge (JES), Jasper Wilkening (JES), Felix Littmann, Robert Probst, Michel Kammann (JES), Ralf Knote, Florian Gilbeau, Andreas Enzi, Martin Renkel-Gilbeau, Mirko Köller, Mirko Lausch, Leon Burghardt (JES), Michael Klemer

Und wieder ist eine Saison zu Ende und der Versuch, nach zwei Jahren als 4er Mannschaft nun wieder mit einer 6er Mannschaft anzutreten, zumindest insofern erfolgreich, als dass wir auch dank eines Kaders von 10 Stammspielern in der Rückrunde auf den starken Jugendersatz verzichten konnten / mussten. Alle kamen zum Einsatz, so auch Michael, der in der Hinrunde noch verletzungsbedingt auf sein erstes Punktspiel warten musste, und Felix, der nach jahrelange Abstinenz wieder zum Schläger greift. Spielerische Erfolge blieben jedoch aus, als einziger Spieler kann Florian Dolz mit 10:5 eine positive Bilanz vorweisen, aber bei der Motivation der restlichen Spieler wird sich das sicher bald ändern. Mit Pizza oder Curry Wurst Pommes und dem einen oder anderen Kaltgetränk ging es nach den Punktspielen noch einige Male in die dritte Halbzeit.

Ralf Knote

TVB-Tischtennis-Jugendabteilung

Nachwuchsgewinnung und Jugendarbeit in der Abteilung Tischtennis

In den letzten Jahren ist die Anzahl der tischtennisbegeisterten Kinder beim TVB stetig angewachsen; ein Umstand, der mit Sicherheit auf das große Engagement des Trainer- und Betreuerteams rund um Volker Wilkening und Jens Reinert zurückzuführen ist. Durch die

abwechslungsreiche und leistungsorientierte Gestaltung des Trainings und der Aktionen rund um den normalen Punktspielbetrieb bleiben die Kinder mit Spaß und Motivation beim schnellsten Ballsport der Welt. Dies ist sicherlich keine Selbstverständlichkeit, denn es erfordert einiges an Organisation, um die Punktspiele von fünf Jugend- und Schülermannschaften so zu koordinieren, dass im Anschluss auch noch genügend Platz für die Punktspiele von neun Mannschaften im Herren- und Damenbereich ist.

Der normale Trainingsbetrieb wird nebenbei natürlich auch noch aufrecht erhalten, sodass es in der Kreissporthalle nicht selten äußert voll ist.

Der Lohn dieser Anstrengungen besteht dann in den tollen Ergebnissen, die durch die Kinder und Jugendlichen bei den Punktspielen sowie bei Ranglistenturnieren oder Kreismeisterschaften erzielt werden.

Im Allgemeinen ist es toll zu sehen, dass sich der Nachwuchs stetig verbessert und man daher sicher sein kann, dass die Herren- und Damenmannschaften sich in den kommenden Jahren über neue, starke Mannschaftskollegen freuen können.

Die Beteiligten der TT-Abteilung sind aber auch immer bestrebt, neue Kinder an die Platten zu bekommen.

Anfang dieses Jahres wurde mit der Ausrichtung der Mini-Meisterschaften ein großer Schritt in diese Richtung getan. Erstmals wurde das von der Volksbank gesponserte Turnier in Kooperation mit der IGS Helpsen ausgerichtet. Das Turnier fand somit vormittags, kurz vor den Zeugnisferien statt. Den Kindern wurde seitens der Schulleitung die Möglichkeit gegeben, an dem Turnier teilzunehmen, was dazu führte, dass die Teilnehmerzahl so groß war wie noch nie (knapp 80 Teilnehmer). Eine große Herausforderung für alle beteiligten Helfer und Organisatoren. Aber wie immer lief alles glatt und die Sieger in den verschiedenen Altersklassen konnten gekürt werden.

Zum Abschluss dieser ereignisreichen Saison machen wir mit den Kids wieder eine kurze Jugendfahrt. Im Juli geht es über ein Wochenende in den CenterParcs im Hochsauerland. Hier warten auf die Kids verschiedenste Aktivitäten, die es gilt auszuprobieren. Der größte Magnet wird aber mit Sicherheit die Badelandschaft sein. Die dortigen Rutschen, Becken und Sprünge werden bestimmt durchgehend genutzt.

Das wird ziemlich sicher ein super Ausflug, den man entweder als Ende der jetzigen Saison, oder als Neustart in die neue Saison sehen kann.

Für die kommende Saison wünsche ich allen Kindern und Jugendlichen viel Erfolg bei den Punktspielen und Turnieren, und natürlich weiterhin viel Spaß am Tischtennis. Abschließend möchte ich mich noch einmal ausdrücklich bei allen Trainern und Betreuern bedanken: Ohne euch und eure Unterstützung gäbe es nicht diese hervorragende Jugendarbeit. Ich bin mir sicher, dass der Verein auch zukünftig auf euch zählen kann.

Im Folgenden gibt es nun eine kleine Übersicht über die Jugend- und Schülermannschaften, die dieses Jahr für den TVB im Bereich Tischtennis an den Start gegangen sind.

1. Schüler

Robin-Nick Mesche, Tom Koch, Michel Kahle, Raja Meier

Zum Abschluss der Saison erreicht die 1. Schülermannschaft einen guten vierten Platz in der Kreisliga. Besonders bemerkenswert ist diese Leistung aufgrund der Tatsache, dass die Mannschaft häufig nicht in der Bestbesetzung antreten konnte und so durch Ersatzspieler aus den unteren Mannschaften unterstützt werden musste. Dass die Kreisliga mit starken Mannschaften gefüllt war, machte die Sache nicht einfacher. Umso stärker ist die Mannschaftsleistung. In der kommenden Saison geht es wieder in Bestbesetzung an den Start. Dann wird die 1. Schüler mit Sicherheit wieder an der Spitze der Kreisliga mitspielen.

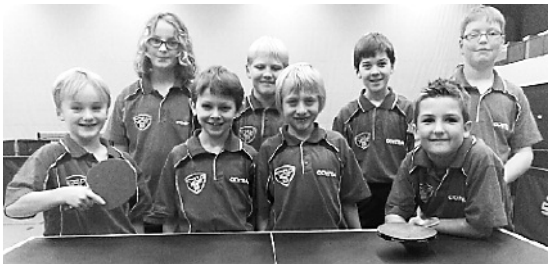
2. Schüler

Jakob Pflug, Nicole Orlowski, Jan Elias Köller, Dorian Meier

Die 2. Schülermannschaft hat die 3. Kreisklasse dominiert und sich verdientermaßen die Meisterschaft gesichert. Mit 11:1 Punkten (41:8 Spiele!!) ließ die Mannschaft alle anderen hinter sich. Lediglich gegen den Tabellenzweiten aus Steinbergen wurde es ein wenig knapp. Aber auch hier bewies die Mannschaft Stärke und konnte ein Unentschieden herausspielen. Das größte Highlight ist allerdings das Erreichen der Pokalendrunde, welche am 13.06.2015 in Deckbergen ausgespielt wird. Der Einzug in die Finalrunde wurde in einem spannenden und knappen Spiel gegen Bad Nenndorf gesichert. Nach so einer erfolgreichen Saison kann man davon ausgehen, dass die vier in Deckbergen eine tolle Leistung zeigen werden. Viel Erfolg!

3. Schüler

Maurice Bonhagen, Luna Feldmann, Tim Reinert, Arne Kording, Till Sundermeyer, Maximilian Schweer, Mattis Thülig



Genau wie die 2. Schülermannschaft startete die 3. Schüler ebenfalls in der 3. Kreisklasse. Für unsere Jüngsten war es teilweise die erste Saison und daher fehlte in manchen Situationen noch ein wenig die Spielerfahrung. Trotzdem kamen der Spaß und die gute Laune nie zu kurz in der Mannschaft, und es fehlte nie an Motivation und Kampfgeist. Die sieben Jungs und Mädchen waren aber auch in einigen Spielen dicht dran an den ersten Erfolgen. Maurice, Till, Maximilian und Arne konnten sogar einige Einzel für sich entscheiden. Insgesamt lässt sich feststellen, dass sich die Kids stetig verbessern. Mit Sicherheit springt in der kommenden Saison der ein oder andere Sieg in den Punktspielen heraus. Viel Ballglück!

1. Jugend

Thorben Gudweth, Rufus Wilkening, Moritz Gümmer, Philipp Vieregge

Unsere 1. Jugendmannschaft ist in der Bezirksliga an den Start gegangen und hatte somit eine große Aufgabe vor sich. Das Starterfeld war rundum stark aufgestellt und die vier Jungs mussten leider allzu oft den Gegnern gratulieren. In einigen Spielen war mehr drin, aber manchmal verlässt einen auch einfach das Ballglück. Gekämpft hat die erste Jugend auf jeden Fall in jedem Spiel. Von daher kann man davon ausgehen, dass es in der nächsten Saison neu motiviert wieder los geht.

Die Jungs der 1. Mannschaft haben, neben den eigenen Punktspielen, häufig in den Herrenmannschaften ausgeholfen und hier das eine oder andere Mal die wichtigen Punkte eingefahren. Das zeigt: Es geht doch!!

Mit der 1. Jugend muss man nächste Saison auf jeden Fall wieder rechnen. Abzuwarten bleibt nur, in welcher Aufstellung, denn die Jungs sind teilweise alt genug, um in die Herrenklasse zu wechseln. Hierfür viel Erfolg und einen guten Start.

2. Jugend

Dennis Vieregge, Jasper Wilkening, Michel Kammann, Leon Burghardt

Die 2. Jugend startete hochmotiviert und stark aufgestellt in die Kreisliga und erreichte am Ende einen guten vierten Platz. Genau wie die 1. Schülermannschaft musste die 2. Jugend sehr häufig mit Ersatz zu den Spielen antreten, da ein Stammspieler aufgrund eines

Tel.: 05724 / 3048

Öffnungszeiten:
Tägl. 12.00 - 14.30 Uhr
und 17.00 - 23.00 Uhr

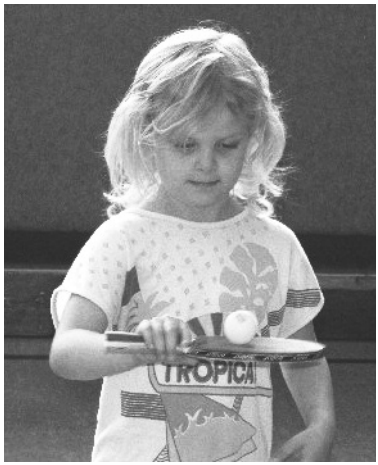
Montag Ruhetag
(außer an Feiertagen)

Bergkrug 7
31691 Helpsen

gebrochenen Armes für längere Zeit ausgefallen ist. So ist auch hier der vierte Platz mehr wert, als es auf den ersten Blick scheint. Besonders hervor zu heben ist die Einzelbilanz von Jasper. Er hat mit 10:4 Einzelsiegen eine starke Rückrunde gespielt und landet damit auf dem dritten Platz der Spielerrangliste der Kreisliga. Aber auch der Rest der Mannschaft hat sein Bestes gegeben. Mit der Stammmannschaft hätten die vier eventuell weiter vorne in der Tabelle landen können. In der kommenden Saison wird die Mannschaft mit Sicherheit wieder um die ersten Plätze der Tabelle spielen. Da bleibt nur zu hoffen, dass alle dieses Mal verletzungsfrei bleiben.

Maximilian Beimel
Jugendwart Tischtennis

Jugendarbeit in der Tischtennissparte



Ferienspass 2015 : Auch Tischtennis ist dabei

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die TT-Abteilung des TV Bergkrug an der Ferienspaßaktion der Samtgemeinde Nienstädt. Am Montag, 27.07.2015, und am Montag, 31.08.2015, bieten wir Ball-, Geschicklichkeits- und Laufspiele für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren an. Anmeldungen sind ab 01.06.2015 ab 18:00 Uhr auf der Internetseite www.ferienspass-sg-nienstaedt.de möglich.

Ortsentscheid der Minimeisterschaften in rappelvoller Kreissporthalle

Am 26.01.2015 fand erstmalig der Ortsentscheid der Minimeisterschaften des TV Bergkrug in Kooperation mit der IGS Helpsen und der Grundschule Nienstädt statt. Im Vorfeld wurden Anmeldezettel an alle Schüler der 3. bis 6. Klassen verteilt und wieder einge-

sammelt. Die Grundschule Nienstädt sorgte zusätzlich für eine geregelte An- und Abfahrt. Prima. Die IGS Helpsen stellte uns die gesamte Kreissporthalle für den Vormittag zur Verfügung und hatte 6 Schülerinnen- und Schüler zur Unterstützung freigestellt. Wir sagen DANKE!

Um 08:00 Uhr startet der Aufbau der 24 Tische, der Netze, Banden und Bänke. Dann noch das Werbebanner des Sponsors - der Volksbank in Schaumburg - in Position bringen. 08:45 Uhr – passt. Anschließend den Anmeldebereich einrichten und dafür sorgen, dass uns keines der TT-interessierten Kids bei der Anmeldung durchschlüpft – sehr schön. Dann noch etwas auf die Verspäteten warten und anschließend den Anmeldebereich schließen – OK. Jens passt noch schnell die Übersichten an, damit alle Gruppen möglichst gleichmäßig besetzt sind. Und dann kann es losgehen. Schnell noch 3 Runden mit den 75 Kids zum Aufwärmen laufen und alle sind warm. Nach der Begrüßung durch den Schulleiter der IGS Helpsen, Herrn Kuhlmann, kurz die Regeln klären (2 Gewinnsätze bis 11; Start in jedem Satz bei 3:3) und die Gruppen vorlesen. Los geht's! Was für ein tolles Bild. An allen 24 Tischen geht es nun hin und her. Mal mit indirekten Aufschlägen, mal schon mit Wettkampfaufschlägen und langen Ballwechseln. Alle sind mit Eifer dabei und unsere tollen Helfer behalten in allen 14 Gruppen die Übersicht, zählen nebenbei, geben Tipps, ermuntern und trösten auch mal. Wunderbar!

Die Zeitplanung sieht vor, dass wir um 12:00 Uhr mit allen Gruppenspielen fertig sind und dann in den Spielklassen mit mehreren Gruppen, noch Achtel-, Viertel-, Halbfinale und Endspiel spielen. Klappt. 12:30 Uhr startet die Siegerehrung der jeweils Ersten bis Vierten in sechs Spielklassen. Diese Spielerinnen und Spieler haben sich für den Kreisentscheid qualifiziert und können sich noch jeweils einen Hauptpreis aussuchen. Punkt 12:45 ist der letzte Preis vergeben, alle Teilnehmer haben eine Urkunde, einen Gutschein für ein Schnuppertraining beim TVB-Tischtennis und ein Startgeschenk mitbekommen und die Veranstaltung ist erfolgreich beendet.

Die Gewinner in den Spielklassen:

Jahrgang 2006 und jünger – männlich:
Aaron Hermann vor Moritz Dierks, Chris Zschoch und Valentin Rudorf

Jahrgang 2006 und jünger – weiblich:
Alicia Johnson vor Henna Tebbe, Emily Mitschker und Jana Renee Nordmann

Jahrgang 2004 und 2005 – männlich:
Felix Küster vor Jan Tackenberg, Jan Dralle und Malte Bruns

Jahrgang 2004 und 2005 – weiblich:
Paula Burghardt vor Zoe Schröder, Julia Hägemann und Janne Thülig

Jahrgang 2002 und 2003 – männlich:
Niklas Sonntag vor Laurin Bischof, Torben Schröder und Ben Prasuhn

Jahrgang 2002 und 2003 – weiblich:
Yessica Theis vor Laura-Jasmin Scheper, Fabienne Korpack und Leonie Schmerer

Stadthagen
☎9930833

Bückeburg
☎9090877

Bad Nenndorf
☎7980366

Garantierte AMRODI Kundenzufriedenheit

Preiswerte und erfolgreiche Nachhilfe

- Nachhilfe von Klasse 1 bis 13 (alle Klassen - alle Schulformen)
- Gruppen- und Einzelunterrichte
- Prüfungsvorbereitung
- Feriencrashkurse
- Sprachkurse
- Nachhilfe für Ausbildungsgänge
- Engagierte und erfahrene Nachhilfelehrer

Jetzt Fan werden...

und kein Angebot mehr verpassen!

05722 - 90 90 877

www.amrodi.de

Mehr Infos

Amrodi Nachhilfe und mehr
Inh. Mirko Ammon
Stadthagen, Bückeburg,
Bad Nenndorf

AMRODI Nachhilfe und mehr

Unser Dank geht an Herrn Quander und Frau Bövers von der Grundschule Nienstädt, an Herrn Kuhlmann von der IGS Helpsen, an die Helferinnen und Helfern der IGS, an Ulla, an Frau Breitensträter von der Volksbank in Schaumburg und an unsere wackeren Helfer vom TVB: Bernd, Dieter, Ingo, Karl-Heinz, Ludwig, Manfred, Norbert, Willi, sowie an Mattis, Nicole, Philipp und Tim.

TV Bergkrug zahlreich vertreten beim Kreisminientscheid

Am 15.03.2015 wurde in Obernkirchen der diesjährige Kreisentscheid der Minimeisterschaften ausgetragen. Insgesamt fanden 47 Kinder den Weg in die Schäfchenhalle.

Nach dem gelungenen Ortsentscheid Ende Januar hat der TV Bergkrug auch beim Kreisentscheid gut mitgemischt. Unsere 17 Kids waren voller Eifer dabei und wurden vor Ort durch mehrere Vereinsmitglieder betreut.

Es wurde wie immer in drei Altersklassen und getrennt nach weiblich/männlich, also in sechs Konkurrenzen gespielt. Für die Kinder der Altersklasse "2002/2003" war dabei der Kreisentscheid die Endstation in Sachen Minimeisterschaften.

Hier unsere Erstplatzierten:

2002/2003 - w - Platz 1: Paula Burghardt
2002/2003 - w - Platz 3: Leonie Schmerer
2002/2003 - m - Platz 4: Niklas Sonntag

Bei den Altersklassen "2004/2005" und "ab 2006" ging es dagegen um jeweils vier Plätze für den am 25.04.2015 in Sulingen stattfindenden Bezirksentscheid.

Von den TVB-Kids haben sich qualifiziert:

2004/2005 - w - Platz 1: Zoe Schröder
2004/2005 - w - Platz 4: Janne Thülig
2004/2005 - m - Platz 2: Felix Küster
2006/jünger - m - Platz 3: Aaron Hermann
2006/jünger - m - Platz 4: Moritz Dierks

Damit hat der TV Bergkrug in diesem Jahr 5 Startberechtigte beim Bezirksentscheid. Klasse!

Insgesamt war es eine runde Veranstaltung. Es hat allen Kindern sichtlich Spaß gemacht. Nicht nur, weil jedes Kind einen von den Volksbanken gesponsorten Preis erhalten hat, sondern weil man auch unheimlich viel Freude am Tischtennissport spüren konnte.

Ein Dankeschön senden wir an Elke Harmening und ihre Helfer für die Organisation und an Karl-Heinz Oetterer und den SV Obernkirchen für die Ausrichtung. Außerdem natürlich ein großes Dankeschön auch an die vielen Eltern, die zur Unterstützung der Kids mitgekommen waren.

Doppelerfolg bei der Kreisrangliste in Obernkirchen - Rufus gewinnt vor Moritz

Ende November 2014 fand die zweite Ausspielung der Jugend-Kreisrangliste in Obernkirchen statt.

Gespielt wurde in insgesamt 8 Gruppen. Äußerst erfolgreich schnitten dabei unsere 12 Schützlinge vom TVB ab. In der ersten Gruppe, besetzt mit 8 Spielerinnen und Spielern, fanden sich gleich 4 TVB-Akteure wieder: Rufus, Moritz, Philipp und Jasper. Nach spannenden Spielen gab es einen doppelten Erfolg für den TVB. Rufus gewann mit 7:0 Spielen und 21:2 Sätzen vor Moritz, dessen Formkurve wieder deutlich nach oben zeigt, und der lediglich Rufus unterlag. Damit ging der schöne Sandsteinpokal für den Ranglistensieger nach vielen Jahren erstmals wieder an einen Bergkruger Schützling. Philipp mit Platz 4 und Jasper mit einem starken fünften Platz komplettierten den sehr erfolgreichen Ranglistentag. In der zweiten Gruppe konnte Michel Kammann einen sehr guten 2.Platz erreichen. In Gruppe 4 wurde Michel Kahle Dritter. In Gruppe 7 gewann Jakob, Dritte wurde Nicole. Erstmals nahmen Maurice, Jan, Arne und Mattis an einer Rangliste teil. Prima! Hier galt es Spielerfahrung zu sammeln. Dies ist auch schon gut gelungen. Alle vier konnten einige Sätze gewinnen, Arne und Jan auch ein Spiel. Mit 12 Teilnehmern war der TVB vor der SG Rodenberg mit 10 Spielern am stärksten vertreten.

Thorben, Michel, Jasper, Maurice und Max neue TVB-TT-Jugendmeister

Insgesamt 26 Mädchen und Jungen hatten viel Spaß Mitte Dezember 2014 bei den diesjährigen TVB-Tischtennis-Nachwuchsmeisterschaften. Aufgeteilt in verschiedene Altersklassen standen den Nachwuchscracks bei einer Gesamtturnierdauer von rund 4,5 Stunden viele Spielmöglichkeiten zur Verfügung. Bei der Jugend setzte sich ungeschlagen Thorben Gudweth vor Rufus Wilkening und Dennis Vieregge durch. Bei den A-Schülern siegte Michel Kammann vor Raja Meier, die B-Schüler-Konkurrenz ging souverän an Jasper Wilkening vor Tom Koch und Robin-Nick Mesche. Meister bei der C-Schülern wurde Maurice Bonhagen vor Arne Kording und Luna Feldmann und die Beginner-Klasse gewann Max Schweer vor Marike Doering und Mila van der Made.

Im zugelosten Doppel-Wettbewerb siegten bei den Jugendlichen/Schüler-A/B Rufus Wilkening/Raja Meier vor Dennis Vieregge/Robin-Nick Mesche, bei den B/C-Schülern gewann die Paarung Jan Köller/Max Schweer vor Tim Reinert/Maurice Bonhagen. Bei der Siegerehrung gab es strahlende Augen, weil die jeweils ersten Drei jeder Altersklasse Pokale in Empfang nehmen konnten und jeder Teilnehmer einen Preis bekam. Bei leckerer Pizza klang das rundum gelungene Turnier aus, einige Eltern versorgten die Teilnehmer zusätzlich mit Kuchen, wir sagen danke! Die große Beteiligung zeigt, dass die Jugendarbeit in der Tischtennis-Abteilung aktuell sehr erfolgreich läuft.

Thorben gewinnt die Kreisrangliste in Obernkirchen vor Rufus und Moritz

Im Februar 2015 fand die die dritte Ausspielung der Jugend-Kreisrangliste in Obernkirchen statt. In der ersten Gruppe starteten 8 Spieler, davon 5 vom TVB. Nach spannenden vereinsinternen Duellen ging letztendlich Thorben als Gesamtsieger hervor. Er verlor lediglich gegen Moritz. Rufus belegte den zweiten Platz vor Moritz und Dennis, alle drei mit 5:2 Siege, nur mit unterschiedlichem Satzverhältnis. Jasper, jüngster Spieler in der ersten

Eine neue Ära beginnt. Der gute Service bleibt.

Ab dem 1. Mai 2014 ist Herr Michael Kraus Ihr Ansprechpartner in allen Versicherungs- und Finanzierungsfragen. Schenken Sie auch ihm Ihr Vertrauen.

fair versichert

VGH

Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

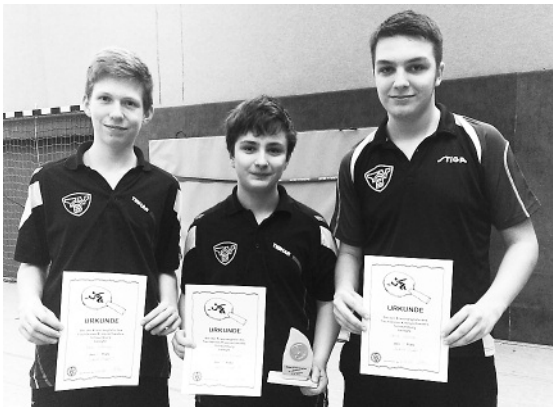
VGH Vertretung
Michael Kraus

Bahnhofstr. 70 • 31691 Helpsen
Tel. 05724 2886 • Fax 05724 2877
www.vgh.de/michael.kraus
michael.kraus@vgh.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Gruppe, rundete mit einem tollen sechsten Platz das sehr gute Ergebnis ab. 75 Spielerinnen und Spieler waren in insgesamt 9 Gruppen gestartet. Sehr positiven Anklang fand die Neuerung, Spieler auch ohne TTR-Wert starten zu lassen. 17 Akteure nahmen das Angebot an und spielten in zwei Beginnergruppen ihre Sieger aus. Der TVB nutzte auch gleich diese tolle Idee und startete mit 4 Beginnerinnen sowie Mattis, der einen feinen 2. Platz erreichen konnte. Insgesamt war der TV Bergkrug mit 18 Spielern vertreten. Alle Kids waren mit Eifer dabei und gaben ihr Bestes. In Gruppe 7 konnte Dorian einen guten 2. Platz erreichen.

Mit dieser Rangliste endet eine Ära. Nach 15 Jahren als Ausrichter von vielen Veranstaltungen gab Karl-Heinz Oetterer bekannt, dass der SV Obernkirchen keine weiteren Jugendranglisten ausrichten wird. Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern des SVO. Sie haben über einen sehr langen Zeitraum ehrenamtlich den Rahmen dafür geschaffen, damit viele TT-Spielerinnen und Spieler bei vielfältigen Turnieren (Ranglisten, Kreismeisterschaften, Bezirksmeisterschaften, Kreisminientscheide) ihrem Sport nachgehen können. VIELEN DANK!



Dank an Dirk und an Thomas als Kreisranglistenbeauftragte.

Dank auch an unser Betreuerteam: Jens, Marcus, Michael, Thomas, René, Mirko und Dorian.

Aktivitäten / Termin

- Ticker TVB - Tischtennis:

Bezirksmeisterschaften Mannschaft in Bad Nenndorf

Am 22.02.2015 fanden in Bad Nenndorf die Bezirksmeisterschaften Mannschaft statt. Der TVB (Olaf, Heiner und Martin) nahm in der Klasse Ü - 50 teil. Die anderen Mannschaften waren TuS Gümmer, PSV Hildesheim und der SC Lavesloh. Es spielte jeder gegen jeden. Im ersten Spiel gegen Lavesloh sah es zunächst gut aus bei einer 3:1 Führung. Doch in der zweite Einzelrunde konnten wir leider kein Spiel mehr gewinnen, so das am Ende Lavesloh mit 4:3 knapp die Nase vorn hatte. Der nächste Gegner war PSV Hildesheim (u.a. mit Topspieler Thomas Hollenbach, BOL Nr. 1). Nach drei Einzeln lagen wir mit 1:2 hinten (Punkt durch Martin). Olaf/Martin mit guten Ballwechseln im Doppel gegen Hollenbach/Kunert, am Ende jedoch ein 1:3. Anschließend konnte Martin Hollenbach in

den fünften Satz zwingen. Dieser drehte jedoch jetzt auf und gewann verdient mit 3:2. Somit 1:4 Endstand aus TVB Sicht. Auch gegen Gümmer gab es anschließend eine 1:4 Niederlage, so das am Ende Platz 4 heraussprang. Sieger wurde in dieser Turnierklasse der PSV Hildesheim.

Letzte Herren-Kreisrangliste der Saison fand im April 2015 in Helpsen statt

Zur dritten und letzten Ausspielung der Herren-KRL der Saison 2014/2015 begrüßten Ranglistenchef Fritz Meier vom TT-Kreisverband und TVB-TT-Abteilungsleiter Heiner Kammann 43 Herren (25 in der LK 1 und 18 in der LK 2). Wieso die Teilnehmerzahl doch recht überschaubar war, tja, da gibt es wohl mehrere Gründe - am Saisonende ist bei einigen wohl die Luft raus, das Wetter war auch noch schön, einige krankheitsbedingte Absagen, zeitgleich gab es auch ein paar Punktspiele. An der Beteiligung der Spieler des TVB lag es jedenfalls nicht - ganz im Gegenteil. Selten haben 12 Herren des TVB an einer Rangliste teilgenommen, damit stellte der TVB mehr als ein Viertel aller Teilnehmer.

Sieger in der 1. Gruppe der LK 1 wurde Hartmut Kuhlmann (TS Rusbend) vor Maxi Ehlert (TSV Todenmann-Rinteln).

Aus TVB-Sicht waren die Ergebnisse insgesamt sehr ordentlich:

- Olaf und Heiner im Mittelfeld der Gruppe 1 in LK 1
- Max Aufsteiger in Gruppe 2, nächstes Mal also in Gruppe 1
- Thomas Bergmann (unser Neuzugang für nächste Saison) 2. in Gruppe 3
- Simon klarer Sieger der LK 2 Gruppe 1
- Helmut, Dennis und Moritz ebenfalls mit Aufstiegsplätzen

Tischtennis mal ganz anders

Jetzt im Sommer 2015 hier noch ein kleiner Nachtrag vom letzten Training des Jahres 2014.

Am Freitag vor Weihnachten stand das TT-Training mal wieder unter dem Motto "Tischtennis mal ganz anders". Im zweiten Hallendrittel wurden drei 4er-Tische aufgebaut, die den ganzen Abend erst von den Jugendlichen und dann von den Erwachsenen, aber natürlich auch gemischt ausprobiert wurden. Außerdem wurde als extremer Kontrast noch ein Minitisch aufgebaut.

Im ersten Hallendrittel konnte man sich an einem Hochtisch (TT-Tisch steht auf Kästen) und einem Schmettertisch (eine Tischhälfte ist leicht geneigt) versuchen. Wem das nicht reichte, der konnte natürlich auch ganz normal Tischtennis spielen.

Zwischendurch fanden sich gemeinsame Rundlaufrunden aus Oldies und Youngster zusammen und auch ganz bunt gemischte Doppel wurden gespielt. Das hat allen riesigen Spaß gemacht.

Natürlich durfte an so einem Freitagabend das Schlussbier beim Hallenwart und der übliche Ausklang im Milano nicht fehlen.

Weihnachtspreisskat - Der TT-Chef gewinnt

Am Sonnabend vor Weihnachten fand die letzte TVB-TT-Veranstaltung des Jahres statt. Diesmal nicht in der Sporthalle, sondern in der Gaststätte „Alter Krug“ in Kirchhorsten (Laubisch) fand der traditionelle Weihnachtspreisskat statt. Mit mehr als 30 Teilnehmern (genau 32) war auch diese Veranstaltung wieder gut besucht. Wie immer ging es erstmal mit einem leckeren Grühnkohlessen bzw. Schnitzel oder Vegetarischem los. Dann - gut gestärkt - ging es an die 6 Skattische oder je einen Knobel- und Doppelkopftisch (Letztere spielten "just for fun").

Nach 3 Runden konnte Olaf Busche schließlich unserem TT-Chef Heiner Kammann zum Sieg mit über 1000 Punkten gratulieren, sauber! Platz 2 ging an Willi Wilkening, beim Skat zählt eben auch Erfahrung.

Bei den Knoblern war die jüngere Generation vorne: Sieger wurde hier Fynn Busche vor Felix Littmann!

Insgesamt war es wieder ein schöner Abend, der wieder zeigte, dass wir beim TVB-TT mehr als "nur" Sport machen.

Vorgabeturnier am 30.05.2015

Der neue TVB-Vorgabe-Meister heißt Rufus Wilkening!

Rufus konnte in einem spannenden Finale gegen seinen Bruder Jasper gewinnen; damit hat er den „gebuchten“ Vorgabemeister der letzten drei Jahre, Thomas Hävemeier, abgelöst. Thomas musste dieses Mal verletzungsbedingt leider passen. Im Doppel haben sich am Ende Olaf Busche und Jasper Wilkening bei den insgesamt 18 zusammen gelosten Doppelpaarungen durchgesetzt.

Insgesamt waren beim diesjährigen Vorgabeturnier 38 (!) SpielerInnen dabei, die über alle Leistungsbereiche verteilt sind. Ab einer QTTR-Differenz von mehr als 50 Punkten gab es Punktevorgaben von 1 bis zu 7 Punkten. So hatte auch jemand aus dem unteren Leistungsspektrum gute Chancen, deutlich bessere SpielerInnen zu besiegen – und geanu dies macht die Spannung bei einem „Vorgabe-Turnier“ aus.

Das Turnier kam wie immer gut an, hat mächtig Spaß gemacht und wird sicherlich im nächsten Jahr wieder ausgespielt werden.

Volleyball

Abteilungsleiterin:	*Maren Kirchhoff*	*m.kirchhoff90@gmail.com*
		+ volleyball@tvbergkrug.de
stv. Abteilungsleiterin:	*Gesa Busche*	*gesabusche@gmx.de*
Spielwartin:	*Dr. Isabelle von Götz*	*praxis@tierarztpraxis-von-goetz.de*
Finanzwartin:	*Claudia Wehmeier:*	*cl_wehmeier@web.de*
Jugendwart:	*zz. nicht besetzt*	
Gerätewart:	*Friedhelm Weber*	
Schriftwart:	*Gerd-Holger Behn*	*ghbehn@me.com*

Wieder eine Volleyball-Saison hinter uns!

Und man kann wohl sagen, dass sie für einige Mannschaften des Team Schaumburg recht erfolgreich zu Ende gegangen ist:

Die Damenmannschaft II ist unter ihrem neuen Trainer Kai Wingerath Kreismeister geworden und konnte somit den Aufstieg in die Bezirksklasse feiern. Die Damen III und ihr Trainer Werner Metschke konnten sich den dritten Tabellenplatz in der Kreisliga erspielen und bekamen die Chance sich in der Relegation zu beweisen. Leider reichten die Kräfte dann doch nicht aus (hierzu mehr auf den folgenden Seiten).

Die Herren II haben ihr Ziel vom Aufstieg in die Verbandsliga erreicht. Den Herren des Team SHG I gelang ein Halten der Klasse leider nicht, weshalb sie in der kommenden Saison die Bezirksliga bestreiten müssen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Aufsteiger – Teams und ihre Trainer und natürlich allen Mannschaften viel Spaß und Erfolg in der neuen Saison 2015/ 2016.

Wieder eine Saison vor uns!

Die Vorbereitungen für die kommende Saison laufen bereits und es lässt sich feststellen, dass es für die Volleyballmannschaften nicht leichter wird, einen Kader auf die Beine zu stellen. Ob schulische, berufliche oder gesundheitliche Gründe: Der Volleyball zeigt eine rücklaufende Tendenz in unserer Region.

Deshalb ist es für uns wichtig und notwendig, die Kinder- und Jugendarbeit am Leben zu halten. Dies geschieht in unserer Spate durch den engagierten Einsatz von Werner Metschke, dem ich hier im Namen der Abteilungsleitung für seine langjährige Arbeit danken möchte. Werner, wir hoffen du bleibst unserer Kinder- und Jugendabteilung noch eine Weile erhalten.

Des Weiteren geht auch ein Dank an den neuen Trainer der Damen II, Kai Wingerath. Mit ihm haben die Mädels einen erfahrenen Mann in der Halle und am Spielfeldrand und wir hoffen, dass dieser erste nicht der letzte Aufstieg sein wird!

Weiterer Dank geht an alle Funktionäre, Sportler, Trainer, Eltern und Helfer, die mit ihrem Einsatz dafür sorgen, dass wir wie bisher und auch in Zukunft weiterhin Volleyball in Bergkrug und Umgebung anbieten werden können.

Auf der vereinseigenen Seite des TVB www.tvbergkrug.de kann sich über unsere Arbeit unter der Rubrik Volleyball weiter informiert werden. Informationen speziell zu den aktuellen Geschehnissen der Leistungsklassen erhaltet ihr auf der Internetseite www.team-schaumburg.de .

Im Namen der Abteilung Volleyball
Maren Kirchhoff
Abt.- Leiterin VB TVB

Damen I - Verbandsliga 1.0

Nun standen wir da: Frisch abgestiegen, ohne Trainer, Kader zusammengeschrumpft. Wahrlich keine guten Voraussetzungen für einen schnellen Wiederaufstieg in die Oberliga.

Wir konnten vorab zumindest auf der Mittelblock-Position ein bisschen aufstocken. Nina Pampel und Andrea Claußen unterstützten uns tatkräftig, doch den Glauben an ein Happy End holte dann die Realität ein. Zum Ende der Hinrunde fanden wir uns in den unteren Rängen wieder, unsere Zuspielerin Claudia Wehmeier verletzte sich unglücklicherweise bei einem Auswärtsspiel und fiel mit Bänderriss für einige Spiele aus. So fanden wir immer öfter nicht in unser eigenes Spiel.

Dann kam die Rückrunde, dann kamen unsere Helden, dann machten wir Punkte! Wie ausgewechselt funktionierten wir in unserer eigenen Halle. Unter lautstarker Unterstützung von der Tribüne (v.a. durch gewisse Herren des Team SHG II) konnten wir endlich mal wieder zeigen, dass wir Volleyball spielen können! Nach dem Motto: „Punkt für Punkt und Satz für Satz“ machte uns unser Sport wieder Spaß.

Auch Maren Busdorf feierte auf bekanntem Terrain ein kurzes Come-Back, leider nur als Aushilfe (nochmals Danke, liebe Maren. Du bist jederzeit herzlich willkommen!).

Es ließ sich schließlich das Mittelfeld erreichen - dann steigen wir eben nächste Saison wieder auf! In diesem Sinne, komme was kommen soll, wir sind gespannt!

i.A. die kleine Maren
(Damen I)

Team Schaumburg I (m), Landesliga

Die Spielklasse zu halten, das war das erklärte Ziel der „1. Herrenmannschaft“ des Team SHG. Im letzten Jahr gelang der Aufstieg in die Landesliga, aber gleichzeitig wurde die damalige Erstvertretung mangels Spielern aus der Verbandsliga zurückgezogen. Aus drei Teams mussten wir zwei Mannschaften zusammenstellen: Die Eine mit dem Ziel Wiederaufstieg in die Verbandsliga, in der Zweiten sollten die jungen Volleyballer aus Lauenau mithilfe einiger erfahrener Spieler die Klasse halten.

Im Verlauf der Saison ist die Truppe um Trainer Matthias Ortfeld gut zusammen gewachsen, die Integration neuer und alter Recken gelang problemlos. Doch leider sprang am Ende nur der letzte Tabellenplatz raus, 2 Siege und 2mal Punktgewinn durch ein 2:3 reichten für die Relegation (verdienterweise) nicht aus. Auch wenn Daniel Ortfeld als Kapitän die Mannschaft gut führte und sich in vielen Aktionen zeigte, dass die Mannschaft durchaus in der Landesliga mithalten kann, müssen wir am Ende einräumen, dass die mangelnde Konstanz letztlich ausschlaggebend für den Abstieg war. Fehler werden auf diesem Spielniveau nicht mehr verziehen.

Im nächsten Jahr geht es deshalb wieder in der Bezirksliga an den Start, sicherlich mit dem Blick nach oben.

Hendrik Dreißig

hinten v.l.n.r. Kevin Krämer, Justus Köneke, Hendrik Dreißig, Fabian Bruns, Johannes Metschke, Clemens Prilloff, Phillip Schmöe, Roman Freiberg, Daniel Ortfeld, Lucas Fasthoff, Matthias Ortfeld (Spielertrainer)

Bericht Team Schaumburg II (w)

Blitzlichter von Teammitgliedern zur ausgegangenen Saison 2014/2015:

Nina Weiser:
"Es hat mir sehr viel Spaß gemacht. Wir haben uns sehr gut entwickelt, was man zum Beispiel an den beiden Spielen gegen Stadthagen sehen konnte. Allgemein finde ich, dass es verdient war, dass wir Meister geworden sind und ich bin auch stolz drauf."

Nadja Hegele:
„Starke Leistungssteigerung der gesamten Mannschaft. Tolle Saison mit super Ergebnissen: Kreisliga Meister und 2. Platz beim Pokalspiel. Ich bin stolz auf uns Mädels! DANKE KAI!"

Aliena Berg-Gabriel und Michelle Pascucci:
„Die Saison war für uns sehr erfolgreich. Wir haben es geschafft uns an die Spitze zu spielen und dabei viel Ehrgeiz und Teamgeist bewiesen. Die Mannschaft blickt positiv nach vorne und will enthusiastisch in die neue Saison starten."

Kreisligameister 2014/2015 = Team Schaumburg II (w) Hinten von links: Nadja Hegele, Wiebke Socher, Saskia Eggert, Aliena Berg-Gabriel, Nina Weiser, Lea Kramer. Vorne von links: Michelle Pascucci, Antonia Hopff, Kathleen Helt, Karina Kölling.

Foto: W. Metschke

Ein Statement des Trainers Kai Wingerath:

„Guten Tag, ich möchte mich zu Beginn kurz Vorstellen. Mein Name ist Kai Wingerath, ich bin 43 Jahre alt, Beamter, verheiratet und seit 35 Jahren im Volleyball aktiv. Ich bin lizenzierter B-Trainer und in den 23 Jahren, in denen ich als Trainer tätig bin, konnte ich Erfahrungen in allen Altersstufen der Jugendarbeit, sowie mit Mannschaften von der Kreisklasse bis zur Oberliga sammeln. Dabei war ich neben meinem Stammverein VC Nienburg, bei dem ich bis Ende der letzten Saison die 2. Damen in der Landesliga trainierte, beim SV Warmsen und SF Borstel tätig. Weiter bin ich im Vorstand der NVV-Region DNS als Spielwart und Schiedsrichterwart tätig, B-Schiedsrichter und als C-Schiedsrichterprüfer in der Schiedsrichteraus- und -Fortbildung der Volleyballregion aktiv.

Seit 2014/2015 ist Kai Wingerath der Trainer der neu gebildeten 2. Damen = TSHG II (w)

Foto: W. Metschke

Mitte August 2014 habe ich die 2. Damen des Team Schaumburg übernommen und die letzten 9 Monate können nur als sehr erfolgreich bezeichnet werden. Eine große Findungsphase war uns nicht vergönnt, da bereits 4 Wochen nach Start der Zusammenarbeit das erste Pflichtspiel mit der Vorrunde DNS-Pokal auf dem Programm stand. Aber von Anfang an waren alle einsatz- und lernbereit und wenn es eines gab, auf das ich mich die gesamte Saison verlassen konnte, dann dass jede immer ihr Bestes gab und dass alle immer gewinnen wollten. Entsprechend zogen alle beim Training mit, wir hatten eine überdurchschnittlich hohe Trainingsbeteiligung und jedes Zusatztraining, wie ein eintägiges Trainingslager direkt am ersten Januarwochenende, wurde wahrgenommen. Entsprechend konnte man klar eine Entwicklung der Mannschaft im Laufe der Saison sehen. Am Anfang wurde sehr viel mit Kraft gemacht, die Spielerinnen wurden schnell hektisch und man ließ sich sehr schnell von vielen Dingen rund ums Spielfeld ablenken. Gerade die Endrunde im DNS-Pokal, als wir zwei Bezirksklassemannschaften schlagen konnten, zeigte die genommene Entwicklung.

Gemeinsames Aufwärmen von TSHG II + III (w) ist immer mit viel Action verbunden.

Foto: W. Metschke

Das Ergebnis der abgeschlossenen Saison lautet somit: Lediglich 2 Pflichtspielniederlagen in Liga und Pokal, die überlegenen der Meisterschaft in der Kreisliga und die Endspielteilnahme im DNS-Pokal.

Ich möchte mich bei meinen Ladies bedanken, dass sie so kompromisslos mitgezogen haben und mir den Einstieg so leicht machten. Ich freue mich bereits jetzt auf die neue Saison und die Vorbereitung, auch wenn beides sehr lang, intensiv und anstrengend sein wird."

Bericht Team Schaumburg III (w) zur Saison 2014/2015 (gemeinsam formuliert)

Lischen greift mal wieder stark an.

Foto: W. Metschke

Nun ist die Saison schon fast vorbei und wir schauen auf ein Jahr zurück in dem unsere Mannschaft in zwei geteilt wurde.

Trotz anfänglichen Schwierigkeiten ist unsere Mannschaft im Laufe der Saison ganz klar um einiges stärker geworden, was man auch an den Spielergebnissen sehen kann. Wir haben uns als Team immer mehr zusammen geschweißt und auch die Jüngeren, trotz ihrer noch nicht so großen Erfahrung, gut mit eingegliedert. Auch diese haben sich sehr verbessert, aber der Erfahrungsunterschied ist leider noch relativ stark zu erkennen. Sicher ist, dass auch sie einmal starke Spielerinnen werden, wie Anne es bereits bewiesen hat. Mit Ehrgeiz gehen wir gut gestimmt ins nächste Jahr.

Wir hoffen, wir bekommen bei unseren weiteren Spielen wieder Unterstützung von euch als Zuschauer und Anfeuerer, mit der uns dann nichts mehr im Weg stehen sollte.

Wir sehen uns in der Halle.
Euer Team Schaumburg III (w)

Ein Statement des Trainers:

Wertvolle Tipps vom Trainer in der Auszeit können neue Punkte generieren.

Foto: W. Metschke

Die spannensten Spiele lieferte man sich gegen Stadthagen, die über einige Zeit Tabellenführer waren, aber schon bald von TSHG II (w) abgelöst wurden.

Am Ende der Saison war unser Team auf Platz 3, das gesetzte Ziel war damit erreicht. Die Mannschaft hatte zum Schluss der Saison durch Verzicht des Zweitplatzierten in unserer Kreisliga Süd sogar die Chance der Aufstiegsrelegation. Am 3.

Bauelemente-Service Koch

Beratung · Lieferung · Montage

Ihr Partner für:
Fenster · Türen · Rolläden
Markisen · Tore · Insektenschutz
Wintergärten

Besuchen Sie uns!
Wir stehen Ihnen gerne für weitere Gespräche zur Verfügung

Jahnstraße 33 · 31655 Stadthagen
Telefon: (0 57 21) 938 31 30 · Fax: (0 57 21) 938 31 32

SEIT 1967

WILHELM VEHLING GmbH
DRUCKEREI & MEDIENGESTALTUNG

Qualität von A-Z

Offsetdruck
Buchdruck
Digitaldruck

Abi-Zeitungen
Aufkleber
Blocks
Briefbogen
Broschüren
Bücher
CD-Cover
Diplom-/Hausarbeiten
Einladungskarten
Eintrittskarten
Faltblätter
Formularsätze
Geschäftsdrucksachen
Kataloge
Mailings
Postkarten
Plakate
Präsentationsmappen
Preisschilder
Prospekte
Speisekarten
Thekenaufsteller
Vereinsbroschüren
Visitenkarten
Werbe-Flyer
Zeitschriften

Brillante Farbdrucke mit unserer HP Indigo 3050

Schwarzer Weg 2231688 Nienstädt
Tel. 0 57 21 - 93 93 151 · Fax 0 57 21 - 93 93 152

info@druckerei-vehling.de · www.druckerei-vehling.de

Mai 2015 wurden daher zwei Spiele fällig. Zum Ersten gegen den Aufstiegskandidaten der Kreisliga Nord (VC Nienburg), der gleichzeitig Ausrichter des Wettbewerbs war, und zum Zweiten gegen den Abstiegskandidaten aus der Bezirksklasse (TuS Steyerberg).

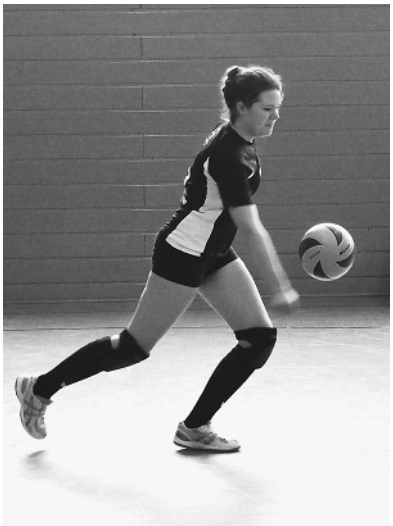
Die Mädels kämpften sehr ehrgeizig und zeigten hervorragende Spielzüge gegen den VC und gewannen das Spiel mit 3:2 Sätzen. Eine hochspannende Partie, die uns alles abverlangte, aber durch die erfahrensten Spielerinnen an Qualität immer mehr gewann.

Im zweiten Spiel kam dann der Einbruch, und man konnte trotz vieler Fehler des Gegners nicht mehr genügend Druck aufbauen, um einen Sieg herbeizuführen. Das Spiel ging 3:0 verloren.

Dennoch waren diese Spiele wertvolle Momente, die vor allem auch den jüngsten Spielerinnen die Möglichkeit gaben sich einzubringen und Spielerfahrung zu sammeln. Für Lea Kirchhöfer war es die Feuertaufe, da sie in den bisherigen Spielen noch nicht eingesetzt werden konnte.

In der kommenden Saison werden einige Spielerinnen aufgrund ihrer Leistungsstärke in den Kader des Teams II wechseln und dort eine nötige Verstärkung sein.

Die komplette Mannschaft trat zum Relegationskampf an. Von links: hinten: Jacqueline Uhlig, Louisa Krause, Christin Lesemann, Lea Kramer, Lisa Zwiener, Sarah Smith, Alina Othmer, Verena Bolling und Trainer Werner Metschke. Vorne: Anne Warnecke, Lea Kirchhöfer, Charlotte Stuckert. *Foto: K. Wingerath*



Louisa Krause beim Aufschlag im Relegationsspiel. *Foto: W. Metschke*

Zu der Saison gehörte außerdem ein Gemeinschaftstag, der von den Damen der Teams II und III am 15. März genossen werden konnte. Diesmal wurden eher passiv (nur) alte Fotos angesehen, und dabei konnten manche Seufzer und noch mehr Lacher gehört werden.

Zur Saisonabschlussfeier waren die Mädels nahezu vollständig vertreten und hatten bei Pizza und Musik einen ausgelassenen Abend – feiern kann man mit ihnen immer sehr gut.

Wer gern in unserem Team dabei sein möchte, ist herzlich zum Training eingeladen, kann sich aber auch gern erst bei mir melden. Wir können immer ehrgeizige und verbindliche Spielerinnen gebrauchen.

Mehr zur Mannschaft und zu unserer Arbeit unter www.team-schaumburg.de.

Bleibt noch ein Dankeschön an die Eltern und Mitspieler sowie Freunde, die bereitwillig zu den Spielen gefahren sind und/oder uns bei den Heimspielen von der Zuschauertribüne aus unterstützt haben. Ebenfalls ein großes Danke geht an die Kirchengemeinde Seggebruch, die uns bereitwillig ihren Bulli zur Verfügung gestellt hat, wenn es bei uns mit Transportmitteln eng wurde.

Werner Metschke, Trainer

Bericht zur Kinderarbeit im Volleyball

Die Arbeit mit Kindern macht durchweg Spaß. Es sind ausschließlich Mädchen in der Gruppe. Aufregend ist immer wieder die Entwicklung der Kinder in jeder Hinsicht zu beobachten. Besonders beachtenswert ist dabei der Fortschritt in den Volleyballtechniken.

Die Kindergruppe wurde seit Januar 2014 von damals noch zwei Spielerinnen auf inzwischen zwanzig wieder aufgebaut. Die Eltern wurden mittels Elternabend über die Zielsetzungen informiert und stehen überzeugt hinter dieser Arbeit.

Bis zur Mitte des Februar 2015 haben wir uns schwerpunktmäßig mit Bewegung und Koordination sowie Übungen zur Antizipation und Reaktion beschäftigt. Kleine Spiele begleiteten diese Einheiten und die Beweglichkeit wurde durch Hindernisparcours geschult. Die Kinder sind immer mit viel Elan dabei und zeigen große Bewegungsfreude. Kinder, deren Beweglichkeit zu Anfang deutlich eingeschränkt und übervorsichtig war, sind

Siebzehn der zwanzig Kinder freuen sich über ein abwechselungsreiches Training. *Foto: W. Metschke*

inzwischen mutig und sicher beim Umgang mit ihrem Körper und auch mit den diversen Sportgeräten.

Es war und ist mir wichtig, ein qualifiziertes Training anzubieten, deshalb ist auch viel Zeit nötig die Stunden vorzubereiten. Man kann sagen, dass für jede Übungsstunde auch eine Stunde Vorbereitung anzusetzen ist, wenn man sein Programm abwechselungsreich gestalten will. Die Kinder belohnen den Arbeitsaufwand aber auch mit erfreulichen Leistungen.

„Kleine Geschichte“

von Marie-Sophie Schade, 8 Jahre:

„Ich mag beim Volleyball am liebsten Pritschen und Baggern üben – und Aufwärmen. Es gibt nichts, was mir nicht gefällt. Ich mag auch, wenn wir Stationen aufbauen. Ich freue mich auf´s Trainingslager. Den letzten Tag fand ich am schönsten.“

Ein vorrangiges Ziel ist es, die Kinder spielfähig zu machen. Das heisst, alle Kinder sollen in bestimmten Altersgruppen zusammengefasst in der kommenden Saison, wenn irgend möglich, an einem Spielbetrieb teilnehmen. Nachdem die Mannschaften Team Schaumburg II und III (w) zukünftig durch Berufsausbildung und Studium etwas geschwächt sein werden, ist es unabdingbar die am weitesten fortgeschrittenen Kinder bereits an die Mannschaft III heranzuführen. Die restlichen sollen, so es denn ein entsprechendes Angebot über den Kreisfachverband gibt, in Jugendspielrunden ihre ersten Erfahrungen sammeln.

Seit elf Jahren gibt es nun, nach zuvor längerer Pause, eine kontinuierliche Kinder- und Jugendarbeit, die für Nachwuchs in der Volleyballsparte – vor allem aber auch im Verein – sorgt. Besonders dankbar bin ich in diesem Zusammenhang für das Engagement „meiner Mädels“ aus den Teams II und III, die sich in den vergangenen Jahren in die Arbeit eingebracht haben (namentlich: Steffi Nöske, Nadja Hegele, Christin Lesemann, Karina Kölling und derzeit Saskia Eggert). Ihnen gilt ein ganz großes Dankeschön für ihren Einsatz. Sie lieben die Kinder und die Kinder lieben sie und deshalb ist die Arbeit für sie auch mit vielen positiven Erfahrungen und Erlebnissen verbunden. Trainer- und Übungsleiterarbeit ist wichtiges soziales Engagement.

Saskia Eggert kommentiert ihr Engagement wie folgt:

„Die Arbeit mit den Kindern macht mir sehr viel Spaß. Sie sind sehr herzlich und auch total lernwillig. Ich freue mich jede Woche aufs Neue sie zu sehen!"

Mehr unter: www.team-schaumburg.de
Werner Metschke, Trainer

Der Volleyball aus Kreisfachverbandssicht

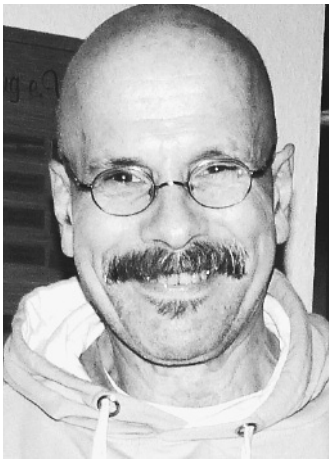
Der Volleyball lebt wie andere Sportarten insbesondere von der Öffentlichkeitsarbeit. Ich wünsche mir deshalb besonders von den Vereinen mehr Berichte und Fotos in den Zeitungen. Das geht nur durch eine strukturierte Pressearbeit. Dazu wird die Volleyballregion DNS (Diepholz/Nienburg/Schaumburg) schon bald ein Seminar anbieten, in dem sich interessierte Vorstandsmitglieder und/oder entsprechende Mitarbeiter schulen lassen können.

Die Menge der Mannschaften nimmt in unserer Region eher ab, die Herrenmannschaften sind besonders betroffen. Im Bereich des TVB gibt es ja schon viele Jahre keine Herrenmannschaft mehr und so ist dort die Spielgemeinschaft „Team Schaumburg" ein Segen für am Volleyball interessierte Männer und Jungens.

Am 23. April wurden während der Jahreshauptversammlung (auch Regionstag genannt) Teile des Vorstands gewählt und es ist uns gelungen, langjährig vakante Posten wieder zu besetzen. Derzeit sind damit alle 13 Ressorts mit Personal besetzt und wir können nun wieder richtig Gas geben. Der Vertreter des Landesverbandes Jochen Steffen staunte nicht schlecht, wie reibungslos die Versammlung ablief und berichtete seinerseits aus der Arbeit im NVV.

Der jährliche Regionstag bietet allen Volleyballern Informationen und Gelegenheit das Wort zu ergreifen. *Foto: W. Metschke*

Als Vorsitzender wurde ich für eine neue Periode im Amt bestätigt und freue mich mit einem kompletten Vorstand große Unterstützung zu haben. Ebenso wurde Helga Kauke (TVB) als Kassenwartin wiedergewählt. Es war, wie in den letzten Jahren üblich, wieder schön, einige verdiente Volleyballfunktionäre ehren zu dürfen. Dabei sollten auch Rose Lücking und Hendrik Dreißig (beide Mitglieder des TVB) eine Ehrung erhalten. Leider waren sie jedoch nicht anwesend. Die Ehrungen werden folglich zu gegebener Zeit nachgeholt.



Werner Metschke für eine weitere Periode als Vorsitzender gewählt.

Foto: R. Freiberg

Der Vorstand hat erstmalig eine eintägige Klausur abgehalten, bei der man intensiv über neue Ziele sprach und die Arbeit der kommenden Monate vorbereitete.

In diesem Jahr bieten wir zum dritten Mal ein Kinder- und Jugendtrainingslager an. Leider sind die Anmeldungen in diesem Jahr nicht sehr hoch, aber wir lassen uns nicht abhalten.

Es wäre schön, wenn die Arbeit im Volleyball des TVB so erfolgreich fortgeführt werden könnte, um den Lebensraum Bergkrug und Umgebung mit dieser Sportart zu bereichern.

Der Klausurtag gab Zeit für neue Gedanken und wird fortgesetzt.

Foto: W. Metschke (Selbstauslöser)

Den Volleyballerinnen und Volleyballern, die sich hier für diesen Sport engagieren, wünsche ich eine erfolgreiche und verletzungsfreie neue Saison.

Werner Metschke,
Vorsitzender Volleyballregion
Diepholz-Nienburg-Schaumburg

wir schaffen für sie stätten der erinnerung

jöhring grabmale

Inhaber: Thomas Kirschning
Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Bahnhofstr. 44 31655 Stadthagen Tel: 05721 72235 Fax: 05721 9388213
Bahnhofstr. 75 31691 Kirchhorsten Tel: 05724 1680 Fax: 05724 3973081
www.joehring-grabmale.de info@joehring-grabmale.de

100% für Schaumburg

Volksbank in Schaumburg eG

Bad Nenndorf · Bückeburg · Kirchhorsten · Obernkirchen · Rinteln

Wir fördern den Sport
im Schaumburger Land.

Sparkasse.
Gut für Schaumburg.
www.spk-schaumburg.de
Telefon: 05751/402-222